

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung. Größte Auflage in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Pillnitzer Straße 49. Fernsprecher: Redaktion Amt I Nr. 3997, Expedition Amt I Nr. 4571, Verlag Amt I Nr. 548.

Abdruckpreis: Die 10tägige Abonnententaxe für Dresden und Umgebung 20 Pf., für außerhalb 25 Pf. ...

Diese 12seitige Sonntags-Prüfungsaussage umfasst mit der 12seitigen 1. Sonntags-Ausgabe zusammen 24 Seiten. Roman Seiten 13 und 14. Unterhaltungsbeilage Seiten 17 und 18.

Die handelspolitische Lage.

Die handelspolitische Situation steht heute für Deutschland sehr unangünstig. Denn wir erfahren, daß die Berliner Konferenzen der Handelsmächte mit den österreichisch-ungarischen Delegierten, die am 30. Mai begonnen haben, bereits beendet sind, ohne zu einer prinzipiellen Einigung über die Handelsfragen gekommen zu sein.

Gewichte, einigen Staaten gegenüber fehlen sie sogar ganz. Der erste Vertrag von großer Bedeutung wäre daher immer noch der mit Österreich-Ungarn gewesen, wenn er jetzt fertig gebracht oder doch durch Vereinbarung über die Prinzipalfragen gesichert worden wäre.

Wir haben immer betont, daß die Verständigung über neue und brauchbare Handelsverträge nur durch diplomatische Kunst zu erreichen sei. Unsere Diplomatie hat also versagt. Es soll nicht geleugnet werden, daß mit der Zeit — und so lange weder wir die alten Verträge kündigen, noch sie uns gelündigt werden, hätten wir la am Ende Zeit — schließlich schon eine befriedigende Verständigung erzielt werden könne.

Der neue österreichisch-ungarische Vertrag mit Deutschland für ein Gesicht zeigt. Das ist ein Kreislauf der Staatspolitik, dem dann früher oder später doch Deutschland Einhalt tun muß, indem es sich entscheidet, ob es sich in eine handelspolitische Lage gebracht, wie sie unangenehm nicht gedacht werden kann.

Schwimmende Seeminen.

Balfour hat dieser Tage im englischen Parlament die Erklärung abgegeben, daß der ostasiatische Krieg eine ganze Reihe überraschender Ergebnisse gebracht habe und insbesondere neue und wichtige Fragen an das Völkerrecht stelle.

Deute sind nur Japaner und Russen im Krieg, der Kriegsschauplatz selber ist sogar prinzipiell zu Wasser ebenso wie zu Lande relativ begrenzt. Das die Kriegführenden an ihren eigenen und an den feindlichen Küsten treiben, geht dritte Mächte nichts an, dieselben sind wenigstens nicht beunruhigt, Einspruch zu erheben, wenn die Mienen, die vor einem halben Jahrhundert im Rimekrieg zuerst verwandt wurden, heute durch technische Erfindungskunst zu den gewaltigen und heimtücklichsten Zerstörungswerken vervollkommen, den beiden im ostasiatischen Kampfe gegenüber stehenden Mächten fünf große Kriegsschiffe und das Leben anderthalbhundert braver Seeleute vernichtet haben.

lässigkeit — geschieht, so ist es eine Verletzung des Völkerrechts. Man haben Russen und Japaner Mienen angewandt, welche nicht fest und sicher verankert sind, sondern auf Geratewohl und Ungefähr dem Spiel der Wellen übergeben werden, um dem Kriegsgegner in ihrer Eigenschaft unterirdischer Sprengkörper gelegentlich und unversehens zu schaden.

Obgleich es sich hier um eine völlig neue, vordem nicht gekannte Einzelerscheinung handelt, könnten, wie wir meinen, die miteinander verhandelnden Kulturstaaten leicht zu einer völkerverrechtlichen Einigung kommen.

Politische Tagesübersicht.

Deutsches Reich. Zum deutschen Lotteriekrieg kommt die Nachricht, die preussische Regierung werde das Lotteriegeld, das gegenwärtig im Landtage beraten wird, selbst vorläufig zurückziehen.

Rund um den Kreuzturm.

C, laßt dich endlich den mühsigen Streit um diese Worte mit danklichem Sinn! Doch höhnst ihr uns weiter, so sind wir bereit, und werfen den Fehdehandschuh auch hin.

Wir nur mit dieser eillen Philosophie! Wir Menschen sind in dieser Beziehung alle genau so kleinlich wie Goethe, der da behauptete, daß der Name nicht etwa nur wie ein Mantel sei, der bloß um uns hänge und an dem man allenfalls noch spielen und zerrren könne, sondern daß er ein vollkommen passendes Kleid sei, ja, wie die Haut selbst einem jeden über und über angemessen sei, an der man nicht schaben, noch schinden dürfe, ohne daß der Besitzer selbst verletzt würde.

heißten? Käseborn? Sie konnten es nicht verhindern. Es gab manche harte Zeitungs- und Stammtischrede. Sollte sich nicht der Red auf der Ehr wegweisen lassen? Sollten nicht die Spötter zum Schweigen gebracht werden können? Und man wälzte in allen Chroniken, Man wandte sich an Philologen. Und eines Tages erlöste plötzlich ein fröhliches, lautes Gekohle. Die Spötter hatten falsch überlegt.

poetischen Dichternamen Eichendorff tragen und Föhlen beweißen wie Tolkewitz, denn das sorbische Wort „Dol“ heißt Tal. Gosebaude, ein Gosebaude oder Goseba, gleichbedeutend mit Gosebaude oder Goseba, müßte man jetzt Hengensgrund nennen — und Köhlichensbroda Hengensfurt (von Hoge = Hoge und broda = Furt). Uebigau aber — jetzt wird wahrscheinlich eine neue Fehde beginnen! — heißt man von Wohl = elend ab. Ein elendes Weib also bedeutet der Ort, in dem einst die polnischen Auguste ihre wüsten, verwandenswerten Feste feierten.

Vertical text on the left margin: Nr. 157, DEN 1904, LTUNGEN, hlen, I und II, farbiger, od. Brüger, O Pf., riascheiner, Pf. pro hl, or's Sand, mehr fort sein, ndern Sorten, en, Witens, e, infobien, blüht offener, Böhmische, enhandelsgea., b. b. D., itter Straße 8, Amt I, 209, 10048, etragene, st., als Lieber, Dojen, Dadeid, omie auch gte, ren oder bei, nel, sehr bilig, ndt., 427, usstr. 15. l., Neu: Pariser, alität?, andis und frant., e Verbandband, . Hannover., se, Postleitzahlen, Aufrecht, Blaug, bei Nervenz, nholten u. all, Hofmark, frey, R. GENF 32, stalt „Silvane“, Heilmethode, 01569, iger, n., tola!, n.

Handelsteil.

Dresdner Börsenwochebericht. Unfreie geschäftliche Woche...

Die wesentlichen Kursveränderungen betreffen: Aktienmarkt, Rentenmarkt...

Die diesjährige französische Ernte und der Schuttsoll. Neben dem Interesse...

Die diesjährige französische Ernte und der Schuttsoll. Neben dem Interesse...

Berlin, 11. Juni. (Börsenbericht.) Auch heute befand sich...

Berliner Börsenwoche. Das Verkehrsleben...

Berlin, 12. Juni. (Börsenbericht.) Auch heute befand sich...

Die wesentlichen Kursveränderungen betreffen: Aktienmarkt, Rentenmarkt...

Die wesentlichen Kursveränderungen betreffen: Aktienmarkt, Rentenmarkt...

Die wesentlichen Kursveränderungen betreffen: Aktienmarkt, Rentenmarkt...

Warenpreise

In der städtischen Markthalle am Antonplatz vom 10. Juni.

Zu vermieten Wohnungen
Hausmannspost.
Blasewiger Str. 40
Kleine Wohnungen
Gabelsberger Str. 13.

Schöne sonnige Wohnungen
Plauen, verl. Bleierstrasse 5.
Freiberger Str. 79

Altonaer Str. 22b
2 kleine Wohnungen
Wohlung.

Schäferstr. 61 St. Wohn. an
Hausmanns-Wohlung
Eschenstr. 4, pt.

Plauen,
Für 230 Mark
Ammonstraße 47

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten
Wohnung

Ammonstraße 47
Schöne Wohnungen
Vorstadt Lötzen

kleine Wohnungen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Freiberger Str. 79
Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Nicolaisstraße 18
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.

Wohlung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.
Freundl. Wohnungen

Wohnung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.
Freundl. Wohnungen

Wohnung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.
Freundl. Wohnungen

Wohnung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.
Freundl. Wohnungen

Wohnung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.
Freundl. Wohnungen

Wohnung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen
Hausmannsposten

Leipziger Str. 45
Wohlung für 320 Mark

Wohlung.
Hans-Sachs-Strasse 31, 1.
Freundl. Wohnungen

Wohnung, 200 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.
Wohn. 294, 1 desgl. 280 Mk.

Schöne Wohnungen
Gerichtsstr. 18
Wohnung, 200 Mk.

Wohnung
Hausmannsposten
Rosenstr. 28

Vorstadt Lötzen
Wohlung für 320 Mark
Sommerwohnungen

Gausburche, 14-15 Jahre alt, zum sofortigen Austritt gesucht.

Lehrling, der bereits einige Zeit lernt, oder Kolonialist kann auf dem Kontor ein. Die hier. Bedeutendste, sehr vielfachige Größe u. d. d. vertiefteste Unterzucht. Ausd. Weisheit ist tüchtig. Ausbild. flüchtig. Gutes. Ausbild. flüchtig. Gutes. Ausbild. flüchtig. Gutes.

Weibliche, Tüchtige Rockarbeiterin, welche in der Hand 10, mehrere Arbeiterinnen zu den Arbeitenden, bei hohem Lohn u. dauernder Stellung gesucht.

Anlegerin für Kleidermaschinen, durchaus gewandt u. tüchtig, ist sofort gesucht.

Kontoristin, mit guter Handschrift u. sicher arbeiten, per sofort u. 1. Juli gesucht.

Zigaretten-Gausarbeiterinnen, für ohne Mundstück sucht Herr Alexander Müller.

Anlegerinnen, für die Fabrik sucht 18013, Schneiderinnen für dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn bei Herrn Alexander Müller.

Blumenarbeiterinnen, wird. Gef. Gärtnerstraße 6, 2. Moden, leicht. selbständig. 1. Garnier, für seinen Genre in dauernder Stellung gesucht.

Gebülte Kartonnagen-Arbeiterinnen, finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn bei Herrn Alexander Müller.

Arbeitsmädchen, sucht H. E. Frey, Pflanzstraße 40. Schneiderinnen für dauernde Beschäftigung gesucht.

Schirmnäherin, welche sich auch d. Verkauf fort einigt, ist altrenovierteres Geschäft tüchtig, vorzügliche Position. Gef. H. E. Frey, Pflanzstraße 40.

Stelle noch einige Lumpen-Sortiererinnen ein, Herr Völkner, Sächsische Straße Nr. 8. Schneidermädchen z. Wäsche, gef. Pflanzstraße 7, p. 12707.

Gesucht, ein tüchtig. i. d. h. auf sonst. Familie als Tisch-Behälterin, u. gut Konzert spielen und Unterricht erlernen kann, für hier u. auswärts. Angen. Stellung. Rab. Mr. Pflanzstraße Nr. 21, im 1. Stock.

Tüchtige Modistinnen, in sehr gute, angenehme u. dauernde Stellen für auswärtige Kunden gesucht.

Erzg. Rosamenten, zur Vergabe, nur für Geübte, Anweisung. 17. 2. Jacob, 1005.

10 Frauen, zum Flecht u. Privatbedarf werden bei hohem Verdienst so. angenommen. In mehr. u. Einwohnerviertel Angeltlager Str. Nr. 11, 3. b. Trepte. 18018.

Weissnäherinnen, in u. außer dem Hause sofort. H. E. Frey, Prager Straße Nr. 40.

Zeitungs-Austrägerinnen, in allen Orten Zuschuss finden leichter, lockendes Nebenverdienst. Gewisse Adressen erbeten unter „S 300“ an die Exped. des Blattes. 3840.

Einige Mädchen, für schriftliche u. leichte Lagerarbeiten werden gesucht.

Zigaretten-Lehrmädchen

werden angenommen. Zigarettenfabrik „Yenidze“, Hauptstraße 27. Gebülte 11243. Besteres Hausmädchen, zum 15. Juni od. 1. Juli gef. Johannstraße 12 a. 1. 18020.

Zigaretten-Hausarbeiterinnen bei hohen Löhnen gesucht. Zigarettenfabrik „Réunion“, Saffestraße 3.

Lernende, in das Kontor eines der feinsten Geschäfte angenommen und findet später die best. Anweisung als Kontoristin oder Kassarierin.

Zigaretten-Packerinnen und Arbeitsmädchen, sucht sofort Compagnie Laferme, Große Bleichenstraße 8.

Berfängerinnen, in der feinsten Küche vollständig erlernt.

Köchin, d. in d. Lage ist, seine Dienst selbständig herzustellen u. anzunehmen.

Mädchen, welches mit in der Küche tüchtig sein kann, wird 1. Juli gef. Pflanzstraße 7, p. 12707.

Herzlich belienpfobenes Personal für Kranken- u. Wochenpflege, Massage. Zentralk-Meldestelle.

Junger Mann, nimmt Arbeit in Holzbranche an. am liebsten in der Bau- u. Holzindustrie.

Knutscher, selbst. war früher in Platten- u. Holzindustrie tätig.

Junger Mann, welcher schon als Wartbetriebe in einer Gärtnerei tätig war.

Mechaniker, werden will einen tüchtigen Meister. Maschinen- u. Holzindustrie.

Stellen suchen, Mädchen, Knutscher, Junger Mann.

Vertretungen, für E. F. Frey, Pflanzstraße 40.

Gebildete Hausfrau, sucht in der Küche tüchtig sein.

Zu verkaufen, Existenz, Bäckerei, Konditorei, Hausdame, Vergnügung, Etablissements, Produkte, Aolonialwaren, Grobfabrikate, Flaschenbier, Seifensapfen.

64. Rinderrug. 6. zu verk. ... Gelegenheitskauf.

Gelegenheitskauf. Umstände halber verk. ... Gelegenheitskauf.

Marmar-Ladentafel. Verkauft zu kaufen ... Marmar-Ladentafel.

Stühle. Salon-, Schreib- u. Lederstühle ... Stühle.

Rover. Schönes, ladeloses Rod. ... Rover.

Elektromotor. neu, Wechsellern, Einzelphasen ... Elektromotor.

Kaufgesuche. Kauf bis 10 Milie beauftragt ... Kaufgesuche.

Wer sucht? Käufer? Teilhaber? Pächter? der findet

Kleines Haus. in Alt- u. Neust., ohne Anstalt ... Kleines Haus.

Altes Gold und Silber, Uhren, sowie Münzen.

Medaillen, Brillanten u. antike Schmucksachen ... 2 feinstg. Gluden.

Brustblattgeschirr. Verkauft zu kaufen ... Brustblattgeschirr.

Unterrieh. Aushunft und Prospekte frei ... Unterrieh.

Siebers Unterrichts-Kurse. Moritzstraße 20 ... Siebers Unterrichts-Kurse.

Berlitze School. Prager Str. 44. Alle Weltsprach ... Berlitze School.

Rackow's Unterr.-Anst. für Schreiben, Handels- ... Rackow's Unterr.-Anst.

Unterrichtskurse. Engl. (8 Std. 2 Wk.) ... Unterrichts-kurse.

Hobelbank. mit Vorder- u. Hinterzange ... Hobelbank.

Herren-Rover. wenig sehr, ca. 90 Heber ... Herren-Rover.

Johannstadt. Musik-Schule. Dr. A. Blasewitz ... Johannstadt. Musik-Schule.

Herzogl. Baugewerkschule Holzwinden. Herzogl. Baugewerkschule Holzwinden.

Privat-Kurse. für Erwachsene in Tag- oder ... Privat-Kurse.

Handels-Akademie. u. Hb. Fortb. Schule ... Handels-Akademie.

Shirpkes' SPRACH-LEHR-INSITUT. Nur Lehrer der bair. Nation ... Shirpkes' SPRACH-LEHR-INSITUT.

Kurse. 1. Händl. Hand- u. Korrespondenz ... Kurse.

Existenz. für Damen, Kammerjungfern ... Existenz.

Unterricht in elektrischer, Vibronation-, ... Unterrichts-Anstalt.

H. Isers. König-Johann-Str. 19. Gründliche Ausbildung ... H. Isers.

Kaufmann mit 500000 Mark ... Kaufmann mit 500000 Mark.

Gründung e. Gesellschaft m. b. H. 5%, Dividende garantiert ... Gründungs-Gesellschaft m. b. H.

Heirats-Gesuch. Gesucht. Kaufmann, 30 Jahre ... Heirats-Gesuch.

Witwer. Anf. 50er, mit 1 Kind, in gut ... Witwer.

Grüßgemeint. Einmal u. pr. eragene, sehr ... Grüßgemeint.

Kauf gute Hypothek. u. erbebt bei feinsten ... Kauf gute Hypothek.

Verloren. Reichensbuch verloren. ... Verloren.

Auszuweisen. 8-10000 Mf. auf Verband ... Auszuweisen.

Heiratsgesuche. Witwe, 45 J., ohne Kind, ... Heiratsgesuche.

Heirats-Anstalt. der Frau Johanna Kohl, ... Heirats-Anstalt.

Various small vertical advertisements on the far right edge.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt 4. Geburten: J. H. R. Rögel, ...

Standesamt 6. Geburten: D. B. Reuffel, ...

Standesamt 11. Geburten: P. G. M. Weissberg, ...

Standesamt 12. Geburten: P. G. M. Weissberg, ...

Amtliches

Die Aufzucht von Steinen und Sand zur Unterhaltung ...

Die labriferen Tage Dresdens wird ein mit freistehenden ...

Versteigerung. Montag den 13. Juni 1904 vorm. 10 Uhr ...

Familien-Anzeigen

Heute Nacht 1/2 Uhr verschied sanft nach ...

Antonie verw. Heinhold geb. Mierisch. Dies zeigen hierdurch im tiefsten Schmerz an ...

Berta Beyer im Alter von 23 Jahren verstorben. Dies zeigen im tiefsten Schmerz an ...

Allen Verwandten und Bekannten die traurige ...

Friedrich Neu im 47. Lebensjahre nach kurzem aber schweren ...

Fritz Rudolf Elger im Alter von 28 Jahren verstorben. Wir werden denselben stets ein gutes Andenken ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Nach langem schweren Leiden verschied sanft am 10 Juni ...

Herzlichen Dank aus weiter Ferne allen Verwandten, Freunden ...

Fritz Rudolf Elger. Teilnehmenden Freunden zur Nachricht ...

Trudechen im Alter von 10 Jahren. Friede ihrer Asche ...

Richard Richter bewiesene Teilnahme, sowie für den reichen ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank. Herzlichen Dank für die vielen Beweise ...

Dank! Herzlichsten Dank allen denen, welche uns ...

Herzlichen Dank aus weiter Ferne allen Verwandten, Freunden ...

Aerztliche Anzeigen Zahnarzt Kuzzer dipl. in Deutschl. u. America. Lic. dent. surg. u. med. U. S. A.

Zahn-Arzt Hamecher approb. für Zahn- und Mundkrankheiten ...

Zahn-Arzt L. Prag 34 Christianstrasse 34. Sprechstunden 9-11, 3-6.

Prager Straße 50 Nebesky, Zahnarzt. Sprechst. 9-1 Uhr, 3-5 Uhr.

Julius Schädlich, Am See 16, part. und I. Etage. Beleuchtungs-Gegenstände.

DANK. Unserem hochverehrten Herrn Chef sagen wir für ...

DANK. Unserem hochverehrten Herrn Chef sagen wir für ...

DANK. Unserem hochverehrten Herrn Chef sagen wir für ...

DANK. Unserem hochverehrten Herrn Chef sagen wir für ...

DANK. Unserem hochverehrten Herrn Chef sagen wir für ...

Reisetaschen, Hand- und Reisetaschen, Brief-, Markt- u. Damantaschen.

C. Heinze, nur Breite Strasse 21. Erhalten Breite Straße und An der Mauer. 8432

Trauringe, feingest. (D. R. P.) 0,333 und 0,566 gestemp. p. Stück von 5 bis 22 Mk.

Chokolade, Solman, Grenadierstr. Um einen Pfennig, circa 60 Stück Trameaux.

Joh. L. Fuchs, Dresden-Neustadt, Steinstraße Nr. 17. diesen Säulen-Trameaux, 2 1/2 Meter hoch, Kirschbaum.

Toilette-Abfall-Seife, unserer allgemein beliebt. Toilette-Seifen, liefert in versch. Sorten.

Cacao, Solman, Grenadierstr. Preisliste gratis und franco.

Königl. Opernhaus.
Montag den 13. Juni 1904:
Elegisch.
Zweiter Tag aus der Trilogie:
Der Ring des Nibelungen.
Von Richard Wagner.
Personen:
Siegfried Hermann
Der Wanderer Herron
Alberich Hiesche
Wine Widiger
Hafner Wodner
Brünnhilde Frau Wittich.
Auf. 8, Ende nach 10 Uhr.
Dienstag: Norma.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Königl. Schauspielhaus.
Montag den 13. Juni 1904:
Nefe Bernd.
Schauspiel in fünf Akten von
Gerhart Hauptmann.
Personen:
Bernd Müller
Rote Bernd Frz. Serda
Christoph Stamm Frz. Serda
Frau Stamm Frau Meibren
Arthur Streckmann Fröbste
Kunigut Stell. Wend.
Auf. 7 1/2, Ende nach 10 1/4 Uhr.
Dienstag: Der Weberpöngel
Jähmung. Auf. 7 1/2 Uhr.

Residenz-Theater.
Montag den 13. Juni 1904:
Japantreich.
Drama in 4 Akten von
Franz Adam Beerlein.
Personen:
v. Bammevic Carl Wager
v. Löwen Johannes Rind
v. Vaulen Willy Schröder
Wolfhard Ignaz Janda
Lucie Rudolf Ebel
Freiburg Jumi Wied
Richard Adolf Brannstein
Richard Wolfhard Odi Rubin
Major Polcke Alex. Kürsch
Graf Veddensburg Carl Witt
Ogawestler Johannes Schrotte
Auf. 7 1/2 Uhr, Ende 10 Uhr.

Central-Theater.
Montag den 13. Juni 1904:
Direktor Eulichs.
Schwan in 3 Akten von W.
a. Meier u. Paul H. Eulichs.
Personen:
Felix Bolter Heinrich Eicher
Anna, seine Frau, Elise Betty
Alfred Schmidt Fritz Demar
Eugen Winter Adam Hofmann
Dr. Werner Guido Gräffner
Johan Neppel Eugen Bolter
Camilla Martha Clemens
Laura Gerold Elie Trüb
Jessa Hugo Schubert
Auf. 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Wo?
treffen sich Einzelne und
Freunde? Im
„Stadtkeller“,
Ecke Altmarkt, Eingang Große
Reichsstraße links. 345

Goldene Bretzel,
Moritzburg,
empf. sein Restaurant mit
Reis- und Aufangessen.
Beschr. Vereinen u. Schulen
besonders empfohlen. 08197
Tullius Schütz.

Achtung!
Restaurant u. Café,
berühmter Garten, 00
angenehmer Aufenthalt.
21 Gerichtsstraße 21.
Um gültigen Besuch bitten!
H. Fricke.

Hotel Weiher Orla
Schneitz (Schöne Schweiz).
Besuche u. Touristen finden
bei vorzüglicher Verpflegung
billige Fremdenzimmer, Sommer-
unterkünfte, Schulen und Gesell-
schaften bestens empfohlen.
4533 August Richter.

Eichenhof.
Schöner Ausflug in nächster
Nähe. Großartige Kinderbe-
lebung. 02807
Jeden Mittwoch die berühmten
Gierplinsen.
Straßenbahn Wlber Mann
(Eis Haberbuschstraße).

Goldenes Bierglöckchen,
Hornsdorf, 1471
Nähe Bernhardtstein u. Saborstein,
empfehlen sich
Touristen und Gesellschaften zu
Frühstück, Mittagessen, sowie
Übernachtung zu mäßigen Preisen.
Alwin Falk.

Gasthof
Ober-Rochwitz.
Sonntag den 13. Juni
Ballmusik.
Anfang 8 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Volks-Theater.
Palast-Restaurant, Ferdinandstrasse.
Sonntag nachmittag 4 Uhr:
Die zärtlichen Verwandten.
Lustspiel von Benedig.
Abends 8 Uhr:
Robert und Bertram.
Große Gesangsposse von Haber. 11736
11-1 Uhr: Frei-Konzert der Theater-Kapelle.

Große Wirtschaft
im Kgl. Großen Garten.
Heute Sonntag 3412
Grosses Konzert,
ausgeführt u. d. Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors
A. Wentscher.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
Von 12 bis 2 Uhr mittags Konzert
Vollständiges u. H. Müller.
Montag grosses Konzert
Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.

**Ausstellungs-
Park.**
Sonntag den 12. Juni cr. 11 1/2-1 1/2 Uhr
Frühschoppen-Konzert,
ausgeführt von der Kapelle des
Königl. Eastl. Garde-Regiment.
Dir.: H. Stock.
Nachmittags 4-10 Uhr
2 grosse Konzerte,
ausgeführt von der Kapelle des
2. Grenadier-Regiments Nr. 101. „Kaiser Wil-
helm, König von Preußen“,
Dir.: L. Schroeder,
unter Mitwirkung des Märkischen Central-Sänger-
bundes (ca. 450 Sänger). Leiter: Chormeister Otto
Schaefer, Berlin.
Eintrittspreis 50 Pf. 389
Täglich Konzert bei jeder Witterung.

Dauerkarten a 6 Mk., Anfahrkarten dazu —
nur für Familienmitglieder gültig — die erste 4 Mk.,
jede weitere 3 Mk., berechtigen auch zum Besuche der
Konzerte und aller öffentlichen Veranstaltungen.

Zoologisch. Garten
Dresden.
Sonntag den 12. Juni 1904:
Lebter Schausstellungs-Sonntag der
Tunesen.
Eintrittspreis 25 Pf. die Person.
Vorstellungen finden statt: 1/2, 12, 4, 5 1/2, u. 7 Uhr.
Son nachm. 4 Uhr ab: 11281

Großes Militärkonzert.
Die Direktion.

Königshof.
Heute Sonntag:
2 Variété-Vorstellungen.
Anfang 4 und 8 Uhr. 02480
Nur noch wenige Tage das grosse
Eröffnungs-Programm.
Vorzugskarten für den I., II. und III. Platz
heute ausnahmsweise
Gültigkeit.
Zu der Nachmittagsvorstellung 1 Kind frei.
Heute von 4 Uhr und morgen Montag von 8 Uhr an:
Elite-Ball.
Musik von der reizenden à-la-Casart-Kapelle.
Von 4 bis 7 Uhr: Tanzverein.
Hochachtungsvoll A. Schelp.

Stadt London Grosse
empfiehlt seine schönen Sesselschalen, sowie seine herrlichen Gärten
mit Filderrasse. — Zum Ausfluge gelangen:
Felsenkeller, Rasenbergr, Wachsenor Spaten,
Fotobrunn-Kaimbach.
Reichhaltige Küche zu kleinen Preisen.
Um gültigen Besuch bitten!
Hochachtungsvoll Bruno Keller. 3451

GROSSE KUNSTAUSSTELLUNG DRESDEN 1904
IM STÄDT. AUSSTELLUNGSPALAST.
* * VOM 30. APRIL BIS ENDE OKTOBER. * *
* GEÖFFNET VON FRÜH 9 UHR BIS ABENDS 7 UHR. *
EINTRITTSPREIS 1 MARK.
TÄGLICH KONZERTE. * BESONDERE VERANSTALTUNGEN. 10466

Konzertgarten Bergkeller.
Sonntag vormittags 11-1 Uhr: Streichorchester (gemäßes
Nachmittags Programm).
von 4-1/2 11 Uhr **Wiener Konzert-Abend.**
Bergkeller-Kapelle. Direktion: Herr Kapellmeister Beznák László.
Mittwoch 4-6 Uhr: **Grosses Kaffee-Konzert.** Entrée frei.
Frische Mienen und Käsekäsechen, sowie ff. Kaffee, 1/2 und 1/4 Portionen.
Eintritt an Wochentagen 10 Pf. an Sonntagen 20 Pf. 3411

Das vollständig neu renovierte
Residenz-Café
wird am 14. Juni nachm. 2 Uhr
eröffnet!
Ergebenst
Josef Jser, Inhaber. 02807

Wiener Garten.
Derlich an der Elbe gelegen.
Deute Sonntag von 4 bis 11 Uhr im Garten
(bei ungunstigen Wetter im Saal)
Konzert
des Thüringer Schönen-Orchesters. Dir. Fr. Dörfinger.
In der Gebirgs-Schänke von 11-1 und 4-11 Uhr
Frei-Konzert der lustigen Brüder.
Von 12-3 Uhr großer Mittagstisch. Diners von 1 Mk.
an. Reichhaltige Abendkarte zu kleinen Preisen. 04087

Grosses internationales
Radrennen mit
Motorführung
über 20, 30 und 50 km zu Dresden
Sonntag den 12. Juni 1904.
Es starten: 05642
**Robl, Dickentmann,
Ryser und Bac.**
Preise: 4000 Mark.
Einlass 2 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Weltrestaurant
Société
Waisenhausstraße 18.
Angenehm, frischer Aufenthalt. Bestbemittelte Räume.
Täglich Familien-Konzerte
des Damen-Orchesters „La Czarina“ u. des großartigen
Damen-Gesangs-Quartetts
Weltenberg.
Eintritt frei. Anfang 4 Uhr.
Hochachtungsvoll Karl Wolf.

Constantia, Dresden.
Direkt an der Elbe. Herrliche Aussicht.
Tägliches gross. Konzert
von der Kapelle des Hauses. 02456
Sonntag von 11-1 Uhr:
Frühschoppen-Konzert.
Abends große elektr. Lichteffekte, wunderbare Beleuch-
tung des Springbrunnens. Kinderbelustigungen etc.
Eintritt frei!
Hochachtungsvoll Ernst Herzog.

**Helbig's
Etablissement**
Morgen Montag
Gr. Militär-Konzert
von der Kapelle des Königl. Gren.-Regts. Nr. 100
unter Leitung des Kgl. Musikdirektors O. Herrmann.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 11 1/2 Uhr. 02296
Vorverkaufskarten sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Linckesches Bad.
Deute Sonntag den 12. Juni:
Grosses Militär-Konzert
von der Kapelle des R. S. Schützen-Reg. Nr. 108
„Prinz Georg“,
Direktion: A. Helbig.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.
Eintritt wie gewöhnlich.
Son 7 Uhr an: **Grosser Familien-Ball.**
Morgen Montag abends von 7-1/2, 11 Uhr:
Grosses Militär-Konzert
von obiger Kapelle. 3063
Son 1/2, 8 Uhr an: **Grosser Elite-Ball.**

Pariser Garten,
Grosse Meissner Strasse 13.
Schönster Garten der Residenz.
Täglich großes Instrumental- u. Gesangs-Konzert
des so beliebten
Tagelager Künstler-Ensembles
Kulturrein des deutsch-schwedischen Gesangs-Duett
Geschwister Norina
und der Piederjägerin
Fr. Hermine Gephardt.
Eintritt frei. Sonntag Programm 10 Pf.
Hochachtungsvoll A. verw. Nicks.

Gasthof Reichstein,
erbaut u. schönstes Balletablissement der Umgegend
25 Minuten von der Schweizermühle, empfiehlt sich Vereinen
Gesellschaften und Touristen.
Freundliche Fremdenzimmer mit u. ohne Pension zu mäß. Preisen.
Eigene Schlichterei, grosse Ausstattung vorhanden.
F. Kunath.

Bäder- und Reise-Zeitung.

17-15 D48-16 D53-64 ...

teilt alle Vorzüge des weltberühmten klimatischen Kurortes Meran: Wunderbare Lage, südliches Klima, herrliche Vegetation, Unterhaltungen und Ausflüge aller Art.

Gunnerdorf. Der Blick schweift über Wiesen, Felder und Waldberge mit freundlicher Erleichterung.

gleichfalls neu erschienen ist. Außerdem gelangte ein umfangreiches Wohnungsverzeichnis mit allen Preisen und Angaben zur Ausgabe.

Chiemsee. See, See- und Moor-Bad, das am 1. Juni die Saison eröffnet hat und durch seine herrliche Lage, seine der Natur entsprechenden Einrichtungen, durch die wissenschaftlich erweiterten Parkanlagen, durch die Annehmlichkeiten des Kurortes mit seinen eleganten Gesellschaftsräumen, das auch in hygienischer Beziehung (Sanitation, Wasserleitung, elektrische Licht), bei wahren Freizeiten für Jagd und Fischen, allen Anforderungen entspricht, sehr in Anspruch genommen ist.

Stendeburg-Wald. Viel zu wenig bekannt, aber wert, aufgesucht zu werden, ist die Gegend von Stendeburg-Wald, an der Bahnhöhe Dresden-Königsbrunn, eine Landschaft ganz anderen Charakters wie das Elstal, aber doch reich an Naturerscheinungen und angenehmen Waldwäldern.

Bad Datzburg. Das herzogliche Badekommissariat hat bereits eine elegante, angelegentlich schön bewachte, neue Villa erbaut, die durch ihre überaus herrliche Lage über alles Willenswerte von Bad Datzburg, über Kurmittel, die Salzquelle und den Ort so sehr in Aufnahme gelangene Brodbrunnen, über den eine vom prächtigen Standpunkte abgelaufte Straße

ausgeht, die sich über die Gegend von Stendeburg-Wald erstreckt, ist ein herrliches Beispiel für die Art und Weise, wie man in der Natur die besten Vorteile auszunutzen versteht.

Dr. Möllers Sanatorium. Loschwitz, Malersstraße 1. Diätet. Kuren nach Schroth. Herrliche Lage. Moor- u. Stahlbad Gottleuba (Sächs. Schweiz).

Dr. Römpler's Sanatorium für Lungenkranke. Görbersdorf i. Schl. (550 Mtr.). Erstklassige Anstalt in herrlicher Gebirgslage.

Sommerfrische Ottendorf-Okrilla, Witzsburg (Sachsen), Hain, Riesengebirge.

See-Sol-Moorbad KOLBERG. Dresden: M. Kohn, Prager Strasse 36.

Wehlen, sächs. Schweiz. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Bad Reinerz. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Witzsburg (Sachsen), Hain, Riesengebirge.

Ostseebad Wustrow (Pommern).

Eisen-Moorbad Luckau. Nahe Spreewald, zwischen Dresden und Berlin.

St. Blasien. Luft- u. Höhenkurort i. Schwarzwald. 775 m ü. M.

Oberhof (Sachsen), Hain, Riesengebirge.

See- u. Solbad Swinemünde. Ostseebad i. Ranges.

Kur- und Wasserheilanstalt Theresienbad, Luftkurort Eichwald (Krazegebirge).

Guarda bei Tarasp (Südtirol). Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Bad Kirnhalden. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Ostseebad Devin. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Bad Geltschberg. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Interlaken (Schweiz) Hotel du Nord. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Bad Kirnhalden.

Zinnowitz. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Alexandersbad. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Alpenluftkurort u. Schwefelbad Ladis. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Ostseebad Fulgen.

Nordseebad Bismum (Holstein).

Gross-Tabarz. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Misdroy a. d. Ostsee. Christliches Hospiz „Dünenschloss“.

Ostseebad Carlshagen.

WANGEROOGE Nordseebad. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Höhen-Luftkurort. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Hospiz Sellin-Ostende. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Nordseebad Spiekeroog. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

Nordseebad Langeoog. Herrliche Lage, herrliche Natur, herrliche Aussicht.

REISEKOFFER J. Bargou Söhne.

- Ein Posten
Hausegen u. Wandbilder,
früh. 2.00 u. 3.00, jetzt **50 u. 25 Pf.**
- Ein Posten
Hocker,
roh, zum Aufpolieren, Stück **50 Pf.**
- Ein Posten polierte Holzwaren,
Stageren, Bauernische, Salomhäulen,
Garderobengeheile mit Spiegel für die
Hälfte des Einkaufspreises.
- Ein Posten
Congo-Gartenmöbel,
Stühle, **2.85,** Tische, **3.85.**
- Ein Posten Gartenstühle,
in Hartholz, zum Zusammenklappen,
Stück **1.95.**
- Ein Posten
Fliegen-Schränke,
jetzt für die Hälfte.
- Ein Posten
Emaille-Essenträger,
groß, zum Ausfuchen, Stück **48 Pf.**
- Ein Posten
Kaffee-Tabletten,
Hartholz, mit Einlage, **88 Pf.**
- Ein Posten Schirmständer
mit Porzellan-Einlage, 3 teilig, lackiert,
1.95.
- Ein Posten
Waschkörbe,
sehr dauerhaft, jetzt **1.68.**
- Ein Posten
Petroleum-Oefen,
8flammig, jetzt **1.95.**
- Ein Posten
Stielbesen,
groß, garant. reine Vorsten, jetzt **68 Pf.**

Zu
Spottpreisen
zum
Ausverkauf
gestellt.

- Ein Posten
Porzellan-Obertassen . . . **4 Pf.**
- Ein Posten
Holz-Küchenrahmen,
lackiert **46, 24 Pf.**
- Ein Posten
Porzellan-Unterteller . . . **2 Pf.**

- Ein Posten
runde Tabletten
mit bunter Einlage **8 Pf.**
- Ein Posten
Hausegen,
Holzmalerei, **29 Pf.**
- Ein Posten
Karaffen-Untersetzer,
Stellig, **28 Pf.**
- Ein Posten
Porzellan-Salatschüsseln,
beforirt, **18, 22 Pf.**
- Ein Posten
Glas-Jardinièren
3 Größen: **22, 18, 12 Pf.**
- Ein Posten
Gemüsetonnen, Blech,
mit Aufschrift, bunt beforirt, **16 Pf.**
- Ein Posten
Gewürztönnchen
6 Stück mit Etageblech kompl. **58 Pf.**
- Ein Posten
Blumenvasen,
30 cm hoch, farbig, **13 Pf.**
- Ein Posten
Brotkapseln, in allen Farben
lackiert,
2 Pfund Inhalt, **1.38 Mt.**
- Ein Posten
Möbelklopper,
Rohr, doppelt geflochten, **24 Pf.**
- Ein Posten
Schlüsselhalter, Eisenblech,
mit 9 Haken, Buchformat, **38 Pf.**
- Ein Posten
Handleuchter,
Weißblech, mit Zeller **19 Pf.**

Messon & Waldschmidt
11 Wildrufferstrasse 11

Lose

Königl. Sächs. Landeslotterie,
Ziehung 1. Klasse am 15. u. 16. Juni,
empfehlen

Gustav Wiedemann,
K. S. Lotterie-Kollektion u. Zigarren-Eisenwaren-Geschäft,
Bismarckstr. 45, Fernsprecher 1. 6770.

**Bade-Anstalt
und Station für Naturheilkunde**
Dresden-A., Marschallstrasse 50, l., Ecke Schulgutstr.

Tarif der Badeanstalt:

Rasensampf- oder Duschbad mit Wannentub und Douche inkl. Wäsche	1.50	5.00
Desgl. noch mit Packung	1.50	8.00
Wannenbad mit Stuhlb. inkl. Wäsche	2.00	10.00
oder	—	4.00
oder	—	3.00
Saunabad oder Knebelbäder	—	2.00
Pur Teilmassage 60 Pf., Vollmassage	1.00	5.00
Unterleibsmassage und Gymnastik spez. nach Thure Brandt bei Frauenleiden	1.00	5.00

**Desgl. empfehlen allen Leidenden meine Station
für Naturheilkunde, in welcher Krankheiten aller
Art gewöhnlich behandelt und jeder Patient durch
liebvolle und sorgsame Pflege sehr schnelle Besserung
und sehr oft vollständige Genesung findet. Die Preise der
Station sind ebenfalls außerordentlich mäßig. Alles Nähere sagt
der Prospekt, der jedem auf Wunsch gratis und franco zu-
geschickt wird. Behandlungszeit von früh bis abends. Für
Damen vollständige Sanatoriums-Einrichtung garantiert.**

Dr. med. Julius Taupitz.

Vollständiger Ausverkauf

wegen

Geschäfts - Aufgabe.

Infolge weiterer Preis - Ermässigung
verkaufte:

Sonnenschirme, Serie I,
für die Hälfte der bisherigen Preise.

Sonnenschirme, Serie II, mit 25 Proz. Rabatt.

Regenschirme (noch enormes Lager) mit 25 Proz. Rabatt.

Damen- und Mädchenhüte
für die Hälfte der bisherigen Preise.

Herren- und Knabenhüte und Hülsen
für die Hälfte der bisherigen Preise.

Damenhut-Putzutaten mit 75 Proz. Rabatt.

Alwin Schiffner,
6 Wildruffer Strasse 6, nahe Altmarkt.

Den besten Einkauf

sowohl ganzer Ausstattungen
als auch einzelner Möbelstücke

macht man in

Berkowitz Möbelausstattungs-Haus
„Saxonia“

Dresden, Grunauer Str. 5.
Langj. Garantie. — Franko-Lieferung.

Kronthal

Erfrischend reines Tafel-Wasser

aus den natürlichen Mineralbrunnen zu
Bad Kronthal im Taunus.

Tafelwasser Sr. Maj. des Kaisers,
Sr. K. M. des Grossherzogs von Baden

Prämiert mit 29 goldenen und and. Medaillen.

Hauptdepot für Dresden und Umgebung:
Gebr. Haubold,
Dresden-A., Gabelsbergerstrasse 13.
Tel. 1. 2081.

Sunlight
ist sie das
und aus
keine schäd-
Zutaten
nicht an,
bedeutender
fürster B
werte Sau-
folgenden
kostet 25
und das
Originalve

Briefkasten.

Kaufvermittlung... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. J. Uebel... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. D. In 1... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. G. Heidenau... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. W. Dr. Dr. In Dresden... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. R. Waldheim... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. Es kommt darauf an... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. A. S. Wenn Sie schon... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. R. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. G. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. J. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. H. S. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

Sie irgendeinen Wunsch... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

Freier Abonnent 127... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

anguschließen... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

H. S. H. Wenn Sie... Briefkasten... Briefkasten... Briefkasten...

Moderne Kaffee- u. Thee... CARL HÄUSER... KÖNIG JOHANN-STRASSE

Giebt Hauskur... Wiesbad. Koobrunn. Ihr Arzt...

Sarg's Kalodont... Hebrall Sarg's Kalodont... an haben.

Sind Sie Blutarm?... Trinken Sie „Adriaglut“... Aorztl. empfohlen.

Wie mit Sunlight Seife gewaschen... Sunlight Seife besitzt alle Eigenschaften... Originalverpackung zu erhalten.

auf... ücke... Haus... r. 5... brung.

Warenhaus Hermann Herzfeld Altmarkt, Ecke Schössergasse.

Extra-Preise. I. Etage. Extra-Preise.

Saison-Räumungs-Verkauf

Damen-Hemden, nur best. Qualitäten, früher 2.80 bis 8.75 jetzt	1.50 bis 2.50 MZ.
Damen-Nachtjacken, früher 1.90 bis 3.00 jetzt	1.30 bis 2.50 MZ.
Damen-Beinkleider, früher 1.75 bis 5.25 jetzt	1.30 bis 3.50 MZ.
Damen-Nachthemden, darunter hochleinen, Dessins, früh. 4.25 bis 12.75 jetzt	3.00 bis 8.75 MZ.
Damen-Unterröcke mit Stickerei - Wolant, früher 1.25 bis 9.75 jetzt	0.75 bis 6.50 MZ.

Fertige weisse Bettbezüge in prima Stangenleinen, Damast und Brokat, früher 4.50 bis 9.50 jetzt	3.25 bis 6.00 MZ.
Fertige weisse Betttücher ohne Naht, prima Halbleinen, früher 2.40 bis 3.75 jetzt	1.70 bis 2.55 MZ.
1000 Meter prima Haustuch statt 48 jetzt Meter	34 MZ.
Stangenleinen- und Damast-Reste zu Bettbezügen, 85 und 180 cm breit für die Hälfte.	

Einzelne Piecen
Damen - Hemden, Jacken, Beinkleider und Nachthemden
 hochelegant ausgestattet, weit unter Preis.

Tisch-Tücher
 reinleinen Jacquard
 130 x 165, statt 4.75 jetzt 2.40 MZ.

Kleider-Stoffe.

Alpaka, 120 cm, statt 4.50	2.25 MZ.
Wollene Blusenstoffe, früher 1.90 bis 3.60	1.25 MZ.
Engl. Zephir, früher 1.10 bis 1.90 MZ.	75 MZ.

Organdys, früher 1.50 bis 1.95 MZ.	75 MZ.
Etamine, früher 0.90 bis 1.75 MZ.	75 MZ.

Diverse Artikel.

Samtband mit Atlasrücken, 8 cm breit	25 MZ.	Franz. Kleidercrepes mit Applikation und Rordelverzierungen, früher 6.00 bis 9.50 jetzt	2.75 MZ.
Samtband mit Atlasrücken, prima, 4 cm breit	45 MZ.	Franz. Hutstoffe, früher 1.60 MZ. jetzt	45 MZ.
Samtband mit Atlasrücken, 5 1/2 cm breit	60 MZ.	Stickereihütchen	1.65 MZ.
Samtband, festfamig, 1 1/2 cm breit Meter	10 MZ.	Schülmützen	1.45 MZ.
Coul. Hutbänder, 12 bis 14 cm breit	43 MZ.	Batist-Lavalliers zum Auswaschen	45 MZ.
Chinébänder, 15 bis 18 cm Br., früher 2.00 bis 4.00 jetzt Meter	1.35 MZ.	Seid. Damenlavalliers in schwarz	95 MZ.
Krawattenbänder, früher 60 jetzt 25	u. 40 MZ.	Samt-Stollettes mit Wollebesatz	38 MZ.
Krawattenbänder, doppelt gewebt	10 MZ.	Weisse Damenstehkragen	25 MZ.
Herren-Hutbänder, Meter	3 MZ.	Taffet-Garnituren für Kragen u. Manschetten, früh. 8.75 jetzt	1.50 MZ.
Seidene Pompons	2 MZ.	Hamburger Hauben, früher 80 jetzt	18 MZ.

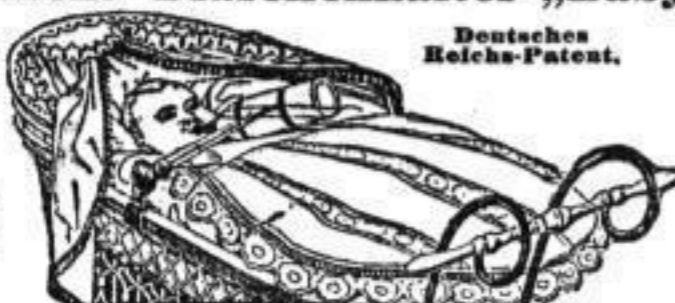
Chiffon-Schleifen	25 MZ.
Umlegekragen, Badel- u. Badestricel	20 MZ.
Straussfeder-Boas früher 7.00 bis 15.00 jetzt	3.00 bis 6.00 MZ.
Chiffon in schwarz, 95 cm breit	48 MZ.
Haarbänder in allen Farben	6 MZ.
Reinseidene Rips- und Taffetbänder, 8 cm breit	30 MZ.
Blusen-Seide, gestreifte Dessins, statt 2.00	1.35 MZ.
Foulards, reine Seide Meter	75 MZ.
Südwester, waschbar früher 1.15	68 MZ.

Für die Hälfte
 Sämtliche ungarnierte Strohhüte, garnierte Hüte, Pariser Spitzenkragen, Gürtelschlöss., Hutblumen, Halsrüschen, Chiffon-Boas, Fächer.

Man beachte meine Fenster-Auslagen am Altmarkt.

Patent-Flaschenhalter „Baby“.

Kein Halten der Flaschen mehr, daher bedeutende Zeitersparnis! Herauswerfen der Flaschen unmöglich, daher Ersparrung an Ausgaben für Flaschen!



Deutsches Reichs-Patent.

Kein Beschmutzen der Betten mehr, da Wegfallen der Flaschen ausgeschlossen! In jeder beliebigen Richtung einstellbar, daher unabhängig von der Lage der Kinder!

Ueberraschend praktisch! - Solide! - Einfach! - Billig!

Das Ideal der Mütter!

In 2 Ausführungen zu Mk. 3.50 und Mk. 4.75 pro Stück. Lohnender Artikel für Wiederverkäufer u. Agenten. Walter Reinshagen, Hellenthal (Bezirk Aachen). 05416

Nachdruck verboten.

Rabattsystem

bei Kauf auf Abzahlung.

Um auch unseren Kunden, welche keinem Beamten- oder Rabattverein angehören, die Annehmlichkeiten eines solchen gewähren zu können, haben wir in unserem Geschäft vom 1. April 1904 ab die Einrichtung eines Rabattsystems nach untenstehender Tabelle getroffen. Jeder kaufende Kunde erhält sofort beim Kauf nur bei Vorzeigung dieser Annonce folgenden Betrag auf sein Konto gutgeschrieben. Rückwirkend auf früher gekaufte Waren ist dies nicht.

Table with 2 columns: 'Bei einem Einkauf für:' and 'Mark Pf.'. Rows include Zehn Mark, Zwanzig Mark, Fünfzig Mark, Hundert Mark, Zweihundert Mark, Dreihundert Mark, Fünfhundert Mark.

Die Preise sind fest ohne Erhöhung und auf jedem Stücke deutlich verzeichnet. Gegen Kasse 6 Proz. extra. Folgende Waren erhält

Jedermann auf Kredit:

Möbel in echt und imitiert Spiegel und Bilder

Lieferung ganzer Ausstattungen.

Seiten, Teppiche, Gardinen und Portieren, Lüster, Hänge- und Stehlampen, Regulateure und Wanduhren, Taschenuhren in Gold und Silber, Wring- und Nähmaschinen. - Kinder- und Sportwagen.

Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion

Kleiderstoffe, Schuhwaren usw.

Kaufende Bedingungen!

bei Kaufende Bedingungen!

Wilh. Ritter & Co.

Dresden, Postplatz-Stadtwaldschlösschen, I. und II. Et.

Kulante Bedingungen.



Ich verwende für Wäsche und Hausbedarf nach wie vor die beste ächte Elfenbein-Seife mit Elefant

von Günther & Gaußner in Chemnitz-Kappel. An fast jedem Materialwaren-, Seifen- und Drogeriegeschäft zu haben. Vertreter: L. Sommer, Reithofstraße 2.

Haut- u. Geschlechtsleiden, Entzündung, Geschwüre, vorz. Schwäche u. Frauenleib, ist behandelt nach langjähriger Erfahrung. Schriftl. u. mündl. Beratung. Preis 2-3 u. 5-8. Sonnt. 9-11.



Gr. Musik-Werke, Instrumenten- und Saiten-Magazin von 11461 W. Graebner, (gegr. 1825)

(nahe der Seife.) 15 Waisenhausstr. 15 (Café König). Vertretung der Deutschen Grammophon-Gesellschaft, empf. Polyphon, Symbionen, Kalliope, Automaten, Grammophone u. 55 Pl. an Automaten u. 40 Pl. Phonographen u. Walzen, Violinen, med. Violon u. Naturgeigen, neu: Or. elektr. Tanz-Orchestration, Reparaturen prompt, neu: Konzertplatten u. Membranen, Grammophone, Polyphon u. Symphonion d. höchsten Preise, die R. E. Staats-Medaille. Neue Aufnahmen v. Gramophon-Platten auf Lager. Pianinos billig zu verk. u. verl.

Amerikan. Glanzstärke

mit Schutzmarke Glornd von der Frau Schulz jun. Aktiengesellschaft, Leipzig, gibt die schönste Plättwäsche. Ueberall vorräthig in roten Paketen a 20 Pf.

Feuer-Alarm-Anlagen

im Anschluss an die Stadt-Feuer-Telegraphen-Anlage für Fabriken, Hotels, Waren- und Lagerhäuser entsprechend den städtischen Vorschriften unter Verwendung erstklassiger Apparate werden sach- und fachgemäß ausgeführt

Otto Aé, Dresden

Bureaus und Werkstätten für elektrische Licht-, Kraft-, sowie Signalanlagen. Ammonstrasse 18. Telephon I, 1676.



Berlin 1903 Goldene Medaille. Trinkt Berlin 1903 Goldene Medaille.

Bilz' Simetta

Bestes, wohlschmeckendstes und billigstes Tafel-, Gesundheits- und Erfrischungs-Getränk.

Frei von Alkohol. - Rein aus frischen Früchten.

„Bilz' Simetta“ regt in hohem Maße den Appetit an, hilft sofort den Durst und ist für alle, welche Abneigung gegen Bier, Wein und sonstige alkoholhaltige Getränke haben, das beste, bekömmlichste und billigste, von ersten Autoritäten empfohlene Getränk.

„Bilz' Simetta“ wird in Drogen-, Delikat- und Kolonialwarengeschäften die 1/2 Liter-Flasche mit 2 Pf., die 1/4 Liter-Flasche mit 1.15 Pf. und die 1/8 Liter-Flasche mit 65 Pf. verkauft und in vielen Restaurationen, Konditoreien u. dgl. das Glas „Bilz“ für 15 Pf. erhältlich.

„Bilz' Simetta“ wird mit 9 Teilen kaltem Wasser vermischt und kostet daher das ganze Liter Getränk noch nicht 20 Pf.

Verkaufsstellen durch Plakate: „Rotes Kreuz auf weissem Grunde“

kenntlich. - Man hüte sich vor Nachahmungen. Lieferant: Alfred Lory, Langebrühd bei Dresden. Fernsprecher: Amt Radeberg 915.

Vertreter: Otto Kormann u. Victor Röthing, Dresden-A.

Zahnärztliches Institut, Altstädter 03717

unter Leitung staatlich approb. Zahnärzte hiesiges Privat-Institut und Klinik für Zahnleidende und Zahnersatz-Bedürftige. Serrestr. 2, Ecke Amalienstr.

Dieses mit allen modernen chirurgisch-zahnärztlichen und zahn-technischen Apparaten ausgestattete Institut hat es sich zur Aufgabe gemacht, den weniger bemittelten Zahnleidenden und Zahnersatz-Bedürftigen durch Berechnung aller niedrigeren, unter näher angegebener Preise Gelegenheit zu geben, sich im Bedarfsfalle die Hilfe studierter und staatlich approb. Zahnärzte angeheßen zu lassen. - Das Institut hat folgende Abteilungen eingerichtet:

Abteilung A. Zahnärztl. Chirurgie. Zahn- und Kiefer-Operationen. Zahnextraktionen mit örtl. Betäubung 1-3 Mark. Vollständige Narcose 3 Mark (Bromäther)

Abteilung B. Konservierende Zahnheilkunde. Plombierungen in allen bewähr. Material, von 1 Mark an. Antisept. Behandlung kranker Säpse und Wurzeln. Reinigen der Zähne usw.

Abteilung C. Zahn-technik. Künstliche Zähne 1-3 Mark. je nach Anzahl und Material. Säpse ohne Platten von 6 Mark an. Umarbeitungen von 3 Mark an. Reparaturen (event. in 3 Stunden) 1-3 Mark.

Garantie für fachgemäße, schonende Behandlung und tadellos passende technische Arbeiten. Sprechz.: von 9-1 Uhr u. 3-6 Uhr. - Sonntags von 9-12 Uhr. Die Direktion.

Robert Bernhardt

Manufaktur-, Modewaren- und Konfektions-Haus

Freiberger Platz 18-20.



Räumung

VON

Restbeständen oben erstern

meines umfangreichen Kleiderstofflagers.



Wollstoffen

Voiles

Mousselines

Organdys

Waschstoffen

Waschseide

Seidenstoffen



Bedeutend



unter



Preis!

Ohne Konkurrenz.

Durch einen günstigen Zufall habe ich einen großen Posten von nur **guten realen Herren-Anzügen und -Paletots**

zu ganz enorm billigen Preisen erworben und offeriere dieselben so lange der Vorrat reicht für jedermann zu folgenden Bedingungen 11686

auf bequeme Teilzahlung:

Herren-Anzüge	18-25,	Anzahl 4,	wöchentl. 1.-Mk.
do. do.	30-42,	" 6,	" 1.- "
do. do.	45-50,	" 8,	" 1.- "
Herren-Anzüge	42-60,	" 10,	" 1.50 "
Sommer-Paletots	26-36,	" 6,	" 1.- "
do. do.	40-48,	" 8,	" 1.50 "

Damen-Kostüme, Jacketts, Umhänge etc.

Anzahlung von 5 Mk. an, wöchentlich 1 Mk. Abzahlung.

Burschen- u. Jünglings-Anzüge, Knabengarderobe.

Größte Auswahl in

Möbel- und Polsterwaren.

Einzelne Gegenstände Anzahlung 5 Mk., wöchentl. 1 Mk. Abzahlung.

Ganze Einrichtungen Anzahlung schon von 15 Mark an.

Kinderwagen, Uhren, Nähmaschinen.

N. Fuchs

Dresden, **6** l. Et. Neumarkt

Möbel auf Kredit.

Möbel auf Kredit.

Vollständiger Ausverkauf.

Um unser gut sortiertes Lager in Solinger Stahlwaren, Haus- und Küchenartikeln schnell zu räumen, verkaufen von heute ab

10 Prozent Rabatt.

Webergasse 33. Pötzsch & Kiessling. Webergasse 33.



Schmelzers Fahrrad-Handlung

bietet durch erklaffige Vertretungen beim Einkauf von Fahrrädern größte Vorteile. Auswahl von ca. 100 Stück in den feinsten Marken, als:

Wanderer, Brennabor, Opel, Dürkopp, Ward.

Besichtigung auch ohne Kauf gern gestattet.

Wanderer-Motor-Zwei-Räder mit magn. elektr. Zündung, keine Ölwanne, sofortiges Hindernis.

Schmelzers „Avanti“-Räder Nr. 95, 115, 130; Jupiter Nr. 66, 73, 85, 92. Neueste Patent-Breitlaufräder, unverwundlich und sicher im Gebrauch.

Fahrrad-Zubehör- und Reparaturstelle nur erster Qualität zu billigem Preis.

Paul Schmelzer, Dresden-A., Hl. Nügeln b. Pirna, Königstrasse 55.

Seifenschnitzfähige Reparatur-Verfahren mit elektrischem Kraftbetrieb.



„DIXI“-WAGEN



sind die Besten.

Fahrräder.

Motorräder.

Verlangen Sie über Gewünschtes Illustr. Spezial-Katalog.

Fahrzeugfabrik Eisenach.

Christli...
Unfre...
die Beute...
den Kopf...
Berfch...
weiteroffe...
für beach...
jedem das...
sanfter Bew...
gibt, die a...
zeichnen...
innerhalb...
nichts me...
haben das...
noch vor...
händen d...
gepengum...
schäbder...
Augen ni...
zu lesen...
Routine a...
Seiten, der...
über den...
auch einm...
an der...
tionen, dah...
sinnlich zu...
schrift doch...
und doch...
wird. Die...
andre und...
sich wie...
nächst die...
geheimni...
ungen", so...
aller Welt...
Gene Jo...
terde Fran...
des Bäfte...
Krieg. Die...
Welt ver...
einzelne...
mit der...
wieder ein...
freut sich...
gönt mit...
der andre...
Vollster...
Drama im...
endgültiger...
für den...
heigen. D...
wieder die...
her aber...
mische...
Kriegsthe...
Weer betra...
deutschen...
unversta...
ein Interes...
die ihm ab...
männ Ding...
den eine...
sehr löbl...
Danke brau...
ders rot...
Ehen ist...
Christent...
um ihr...
haptig bei...
Japaner...
Rein, den...
aus Scham...
Höflich...
wollen wir...
Die mat...
Tramä...
tieren, u...
zu erkennen...
beschwor...
hopt schied...
natürlich...
es auf, wen...
dene Flamm...
sammi...
gerade er...
wollige...
boh er...
zum Beispiel...
England...
Dierl...
— gerade...
Tiersch...
jeweilen...
Gedanke...
deutsche...
heute...
beit nicht...

Christliche Sonntagsbetrachtungen.

Unsere modernen Spiritisten sind merkwürdige Leute. Sie haben es sich nun einmal in den Kopf gesetzt, mit überirdischen Wesen in Verkehr zu treten.

Was solche Weisheit durch die Welt leuchtende Flamme ist auf dem Hintergrund des Völkerverlebens ist der russisch-japanische Krieg.

Die materialistische Betrachtung des großen Dramas im Osten ist feine Sache geeignet, die tieferen, unterirdischen geistigen Mächte zu erkennen.

Kämpfe der deutschen Stämme vom Joch des französischen Alexander, als auch dem gewaltigen Ringen 1870/71 lag der große vaterländische Gedanke von der Verteidigung des heimatischen Bodens unter.

Gewiß, es ist ein vielgestaltiges, schimmerndes und ungleich bewegliches Gebilde, dieser Handels-Industrialismus, gegenüber dem Handelskennzeichen.

Die blutige nationale Zusammenbruch. Wohin dieser Rammkampf die Völker treibt, das sehen wir jetzt wieder an den beiden kriegerischen Staaten Rußland und Japan.

Sozialpolitische Gedanken sind auch — religiöse Gedanken. Denn das Wesen der lebendigen Religion besteht in der fortwährenden Arbeit am Wohle der Nation.

Ernst W. Arndt war's, der das schöne Wort gesprochen: Das ist die höchste Religion: Das Vaterland lieber zu haben als Herren und Fürsten.

Mit dem vorigen Sonntag läßt sich der 12. Juni nicht vergleichen, weshalb nicht, was die Größe der Ereignisse anbelangt.

noch „Motoplan“, „Vorhol“ und „Samsam“ als interessante Zeitwechner geteilt.

BLUTARMEN KRANKEN. FEURIG SÜSSER KRAFT-ROTWEIN. Santa Lucia. ärztlich empfohlen.

überall käuflich. Steht unter ständiger Kontrolle des Gerichtschemikers Dr. Blachoff.

Dresdner Zahnärztl. Priv.-Klinik.

Spezialität 9-6, 7 Straßbeiz. 7 Sonntags 10-12.

Herrn! LAHR'S SANTALOL. In Dresden in allen Apotheken.

Natürlich kohlensäures Stahlbad Liebenstein S.-M.

Matrapas.

Salem Aleikum Cigaretten. KEINE AUSSTATTUNG - NUR QUALITÄT.

Der Erfolg ist großartig!

Wer kann sich bis zu dem Höhe sein ganz gesund und voll erholen, fröhlich und lebhaft in jeder Zeit verbringen und dabei noch den Gedanken seiner Wohlfahrt haben.

Ansverkauf Handarbeiten

Möbel! Brautleute! Kompl. Schlafzimmer-Einrichtung.

W. Löffler, Jahnkühler.

Waschmaschinen, Wringmaschinen, Mangelmaschinen. Albert Heimstädt.

Gotthilf von Nordheim, Gewehrfabrikant.

Möbel-Fabrik Max Trips. !! Zum schnellen Umsatz !!

Hirsch & Co

PRAGERSTR. 8 KÖNIGLICH SÄCHSISCHE PRAGERSTR. 8
HOFLIEFERANTEN

Beginn Montag den 13. cr.

Um am Schlusse der Saison bei dem schnellen Modewechsel unsre grossen Läger nach Möglichkeit zu räumen, veranstalten wir wie alljährlich einen

Verkauf mit grosser Preisermässigung.

Es ist dies eine **seltene Gelegenheit**, Waren unsres regulären Lagers zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen zu erwerben. Verkauf gegen bar. Auswahlendungen ausgeschlossen.

11680

Seidenstoffe

- Foulards, nur schwarz-weiss und blau-weiss Meter 0.65
- Echte japan. Kaikis, beste Waschseide Meter 0.95
- Echte chinesische Rohseide Meter 0.95
- Blusen-seide in vielen Mustern statt Mk. 2.— jetzt Meter 1.25
- Messalinette, neuester reinesid. Stoff für Kleider u. Blusen Meter 1.65

Wollstoffe

- Reinwoll. bedruckte Voiles, reiche Auswahl moderner Mus er 0.90
- Reinwoll. Sommerstoffe in schwarz u. farbig, 110/115 cm br. Meter 1.50 und 1.00
- Etamines u. Voiles, alle hellen und dunklen Farben, auch schwarz, 110,115 cm br. Meter 1.35

Waschstoffe

- Neue Muster auf weissem und éceru Grunde Meter 0.40
- Leinengewebe in weiss, éceru und moderne Farben Meter 0.65
- Organdys, Mulle, Waschetamines, Satins etc. Meter 0.85 und 0.75

Röcke

- Unterröcke aus Alpaca und Panama, mit hohem Volant Mk. 2.90
- Unterröcke aus reinesid. Taffet, mit hohem Volant und Bändchen garniert Mk. 12.75
- Costumeröcke mit Stepperei und Knopfgarnitur, Leinen Mk. 4.90
- Fassfreie Costumeröcke, Morgenröcke, erheblich radn-ziert

Modell-Costumes

aus ersten Häusern, die bis Mk. 6.75 gekostet haben, jetzt in 2 Serien:
I. Mk. 2.95, II. Mk. 1.25.

Confections

- Staubmäntel, neue wasserdichte praktische Form jetzt Mk. 13.75
- Leinenpaletots, 3/4 lang, letzte Neuheit jetzt Mk. 16.75
- Jaquettes in grosser Auswahl jetzt Mk. 25.00
- Bastseidene Paletots, neue Form jetzt Mk. 33.00
- Modell-Konfections in Taffet, Passementrie etc. jetzt Mk. 50.00

Costumes

- Bolero-Kleider in schicker neuer Form, Leinengewebe, weiss und farbig Mk. 15 1/2 und 13.75
- Occasion, Jaquette- und Bolerofasson, in praktischen Sommer-Stoffen 25.00
- Tailen-Kleider in Voile imprimé u. in Mull, mit reich. Garnitur 35.00

Seidene Blusen

- Messalinette, glanzreiche reinesid. Qual, reich gezogen, mit breiter Entredeux 8.75
- Louisine, reine Seide, besonders kleidsame neue Form mit Spitzengarnitur 11.75
- Zurückgesetzte Blusen die Mk 30.—68 kosteten, jetzt Serie I 28.—, II 22.—, III 15.00

Wasch-Blusen

- „Ecoissais“, letzte Neuheit in Waschetamine Mk. 2.25
- „Kroatien“, éceru mit bunter Stickerei, originelle Form Mk. 3.75
- Leinenbluse mit farbiger Stepperei und Wäschegarnitur Mk. 4.90
- Leichte wollene Blusen, auch in Voile imprimé, aparte Muster Mk. 7.50 u. 5.25

Modell-Hüte

und deren Copien in 4 Serien:
I. Mk. 20.00, II. Mk. 15.00, III. Mk. 10.00 u. Mk. 5.00.

Kopfwäsche für Damen
nur 1 Mk. mit dem neuesten elektrischen nur 1 Mk.
Reform-Charakteren-Apparat
Frau H. Bartholdt, Amalienstr. 15,
Friseurgeschäft nur für Damen. 1754

Max Flach, Dentist, am Pirnaischen Platz, Gruner Strasse 2,
empfehl. Zahnarbeiten in bester und allgemeiner Behandlung.
Kunstvolle Plombierungen in Gold Amalgam, Zement.

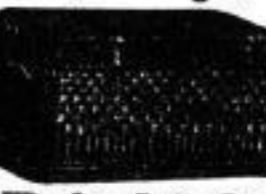
Künstlichen Zahnersatz

Jeber Art in nur bester Ausführung. 2018
Hässige Preise, auch Teillieferung. 202

UNVERGLEICHLICH
füllkräftig und haltbar sind
GUSTAV LUSTIG'S
echt chinesische MANDARIN-
MONOPOLDAUNEN

gesetzlich geschützt das Pat. N. 2.83.
Daunen, wie alle inkind. garantiert
von 3-4 Pfd. an gr. Oberseite un-
verwundlich. Viele Amerikaner. Verpack. un-
verwundlich. Versand nur allein von der
Betriebsfabrik an ob. bet. Betrieb.
GUSTAV LUSTIG, BERLIN,
S. PRINZENSTR. 66.

Kindertwagen, Sportwagen,



Reisekörbe
u. Seiertuchhalter u. Einfaß, je-
weils alle Korbe in großer
Auswahl zu Fabrikpreisen.
H. W. Habenicht,
Korbe- u. Seiertuchfabrik,
Baupier Str. 22, part. u. I. St.
Alle Sorten 4020



Oscar Kuhfuss
Dresden, 2. Grosse Str. 2

Deutscher Porter

aus der Brauerei
R. Gramsch, Obernigk b. Breslau.
H. Bockebier, Regtl. empf. f. Blutarme, Rekonvalescent. etc.
Hoher Extraktgehalt. Wenig Alkohol.
Su haben in best. Kolonialwaren- und Delikatessen-
geschäften. Vertreter für Dresden und Umgebung 0719
F. F. Schuhmann, Dresden-A., Hüfischpl. 17.

146. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.
Ziehung 1. Klasse am 15. und 16. Juni.

Lose

hat noch abzugeben
Hermann Leonhardi, Sandhausstraße 13.

Lose
d. d. 15. u. 16. Juni d. J. Stattfindend. Stehung 1. Klasse
K. S. Landes-Lotterie
empfehl. die
Kollektion des Albert-Vereins,
Marienstrasse 5.

Bermischtes.

Die Bekleidung des Königs von Rambojsa. Merkwürdige Berichte über die Bekleidung des Königs Norodom von Kambodscha, der am 28. April in Phnom-penh gestorben ist, kommen aus Indochina. Sobald der Tod festgestellt war, wurde die Leiche mit einem großen Häutchen aus einem mit Goldfäden durchwirkten Stoff bedeckt, während das Volk durch Kanonenschüsse vom Palaste aus aufgefördert wurde, Trauer anzulegen und sich dem Brauche entsprechend sofort den Kopf rasieren zu lassen. Am folgenden Tage wurde die Leiche unter großen Zeremonien einbalsamiert, nach den Riten, die von den alten Khmerkönigen beobachtet wurden. Das Gesicht wurde mit einer goldenen Maske bedeckt, die mit Diamanten und Edelsteinen besetzt war. Auf den Kopf setzte man die Krone der Khmer. Dann wurden die Hände mit Schmetterlingen, die mit goldenen Steinen besetzt sind, bekleidet, und der Leiche wurde eine kriechende Haltung gegeben. Der also geschmückte Leichnam wurde in eine lange senkrechte goldene Nöhre eingeführt, und hundertlang besprengten die Verwandten des verstorbenen Königs die Nöhre mit verträglichem Wasser. Darauf wurde sie versegelt und in eine prächtige Urne aus massivem Golde eingeschlossen. Die Urne wird in dem Thronsaal bleiben, wo die Bönzen Tag und Nacht beten, bis die heilige Stätte errichtet ist, auf der der frühere König verbrannt wird. Die Krönung des neuen Königs Siharath wird erst nach der Einweihung Norodoms stattfinden, d. h. etwa nach einem Jahre. Die Hofe des neuen Königs besteht hauptsächlich darin, daß er bei den Trauerzeremonien, die sich ununterbrochen folgen, den Vortritt führt.

Was der akademisch gebildete Gastwirt alles erleben muß. Eine drohliche Geschichte erzählt aus Halle a. S. die „Pall. St.“ unter der Spitzmarke: Was der akademisch gebildete Gastwirt alles erleben mußte. Es heißt da: Was nicht da alles Jurastudieren, wenn man doch geleitet wird! O weh, geriet da vor wenigen Tagen ein altes Haus, das sich durch 10 Semester juristisches Studium in Greifswald und Halle glücklich durchgekautet hatte, mächtig in die Finte! Wenn man acht Jahren die Rechte studiert hat, so weiß man schon,

was das Strafe ist. Also das alte Haus blühte voll Würde auf seine 10 Semester zurück und zog das Resultat: Was ab mein Sohn, vom juristischen Studium und wende dich ganz den juristischen praktischen und ergebnisreicheren Entdeckungswegen und Forschungen im Gebiete der Heralogik zu. Unter altes Haus konnte wahrhaftig nichts Schlämeres tun, als sich mitten in eine Kneipe hineinzusetzen, also Gastwirt zu werden. Die akademische Bildung kann keinem Berufe etwas schaden, die in 10 Semestern aufgeschapelte Theorie muß sich allmählich vortrefflich in die Praxis umsetzen lassen. Der liebe Freund sieht also jetzt einer alten bekannten Kneipe im Zentrum unserer Stadt vor. Aber gleich in den ersten Tagen mußte er im neuen Berufe recht trübe Erfahrungen machen. Das Gastwirtsbegehren, das vorher die Restauration besah, verkaufte dem neuen Inhaber auch gleich das Inventar mit den edlen Weinen und köstlichen Likören, die im Keller aufbewahrt waren, einem Klavier usw. für den spottbilligen Gesamtpreis von 2000 Mk. Der neugeborene Inhaber freute sich des gelungenen Kaufes und rühmte seine Pflückerei vor den ersten Gästen — übrigens konnte eine Probe aus dem Wein Keller zur Feier des Tages nichts schaden. Gastwirtsch „Schmitz“ eine Pflückerei. Ja, aber wie ward ihm denn, da hatte sich Wein zu Wasser verwandelt. Drauf ward eine gläserne Kanne probiert — was für undefinierbare Sauce ergoß sich auch da in die Gläser! Zum blaffen Entsetzen aller stellte sich heraus, daß der Kauf des Wein- und Likörlagers eine recht wässrige Angelegenheit war. Da oben drein bald bekannt wurde, daß das Piano nur gemietet war, ist der Sturm der Entrüstung, der in der hochatmenden Brust des betrogenen Gastwirts wogte, nur zu erklärlich. Die Frau des früheren Besitzers, die sich gerade aufstanden ließ, ward zur Rede gestellt und mit Energie in Worten angegriffen. Die aber wollte Taten sehen, sprang dem Stud. hier, ins Gesicht und prägte ihm mit den wohlgepflegten Fingernägeln ein Parallelogramm auf die Wangen. Der also Malträtierte machte nunmehr aber von keinen Erfahrungen auf juristischem Gebiete Gebrauch und erhaltete Anzeige wegen Verleumdung wider die und die Paragrafen. Jedoch die Praxis griff auch hier wieder vor; als man das laubere Ehepaar in ein besseres

Quartier wogt mit dem „Lumpenfammer“, dem grünen Hagen, befördern wollte, war es verschwunden — und seine Stätte kennt man nicht mehr.

Ueber ein Ehebruchdrama in Wildbrosch berichtet man einem Mailänder Blatt aus Konstantinopel: „Großes Aufsehen erregt hier die plötzliche Verhaftung Kemal Eddin Pascha, eines Sohnes des Generals Osman Pascha. Kemal Eddin Pascha spielte als Gatte der Liebhabtochter des Sultans Abdul Hamid, der Naimeh-Sultana, am Hoflager eine bedeutende Rolle. Seine Verhaftung erfolgte nicht, wie es ursprünglich hieß, wegen einer der üblichen Palastverdrängungen, sondern aus Gründen, die sich noch erschwerer Natur sind. Es handelt sich um einen Ehebruch unter erschwerenden Umständen. Ehebruch kommt in mohammedanischen Kreisen nur selten vor und gilt als etwas besonders Verwerfliches. Diesmal ist die Sache noch extra skandalös, weil eine Sultansochter die andre betrogen hat. Die beiden ältesten Töchter Abdul Hamids haben Söhne Osman Paschas geheiratet. Sie wohnen nicht weit von Wildbrosch, in prunkvoll eingerichteten Villen am Meerestrande. Die älteste, die jetzt 28 Jahre alt und seit sechs Jahren verheiratet ist, hatte zur Nachbarin ihre Waise Chadedeh-Sultana, eine Tochter des Sultans Murad, die seit drei Jahren mit einem bescheidenen Palastbeamten, Wassif Bey, verheiratet ist. Die Ehe dieser Sultansochter war nicht glücklich und die Frau fand trotz strenger Ueberwachung Gelegenheit, zu Kemal Eddin Pascha in Beziehungen zu treten. Es kam nun, wie es in solchen Liebesromanen gewöhnlich kommt: der zwielisch arme Wassif Bey entdeckte die Liebesbriefe seiner Gattin und machte dem Grobherren persönlich Mitteilung von seinem häuslichen Unglück, das auch des Sultans einzige Tochter, die Naimeh-Sultana, traf. Abdul Hamid, der in solchen Dingen seinen Spatz verliert, ließ sofort seinen Schwiegersohn einsperren. Er soll sich jetzt irgendwo in einem geheimen Versteck von Wildbrosch befinden, und Eingeweihte behaupten, daß er von dort nicht so leicht entlassen werden dürfte, da der Sultan durchaus nicht geneigt sei, Verzeihung zu gewähren. Ingleich mit Kemal Eddin Pascha wurde Wassif Chanaifi Bey, der Hausarzt der Naimeh-Sultana, verhaftet. Er hatte

der Prinzessin, um ihre Nerven zu beruhigen, Bromkalium verrieben und soll sie dadurch in einen Zustand versetzt haben, der einer Vergiftung bedenklich ähnlich sah. Man will in ihm deshalb einen Komploten des Gatten der Prinzessin sehen und meint, daß er den Auftrag gehabt habe, die Frau aus dem Wege zu räumen.“

Der Rübener Körperverband tritt heuer in das 60. Jahr seines Bestehens. Er wurde im Jahre 1855 durch die Vereinigung der Körper von sieben Universitäten gegründet; im Laufe des nächsten Jahrzehntums schlossen sich alle andern S. C. an, so daß schon lange vor der Gründung des Deutschen Reiches in dieser Weise ein einziges Band unter den Deutschen bestand. Auf dem diesjährigen, vom herrlichsten Pfingstweiter begünstigten Kongresse in Bad Kosen an der Saale wurde von 21 S. C. ein augenblicklicher Verband von 2000 aktiven und inaktiven Körperstudenten geschlossen. Der härteste S. C. ist mit 273 Inaktiven und 209 Aktiven der zu München, dann folgt mit 141 + 109 Tübingen, mit 128 + 100 Heidelberg, mit 113 + 92 Bonn. Zur Feier des Jubiläum wird im Auftrage des Verbandes der Bibliothekar der Kaiser-Wilhelms-Bibliothek in Posen, Dr. Fabricius, derzeit der vorzüglichste Kenner studentischer Geschichte, eine Festschrift erscheinen lassen, wozu ihm sämtliche Akten übergeben wurden.

Rudolphs Zahn-Atelier ersten Ranges
Wettinerstrasse 20.
ohne 8 Mt. Platte, konnte schmerzlos Behandlung leisten mit u. ohne Entfernung der Wurzel. 4506
Gedächtnis Teilzahlung ohne Preisermäßigung

Nestle's Kinder-mehl
0709 Unübertroffen bei:
Brechdurchfall, Diarrhoe, Darmkatarrh.
Vorzeitig in Apotheken, Drogerien, Kolonialw.

Alpenkurort, Bad Schinberg (Entwickelt b. Luzern). 2 Heilquellen (stärkste Natron-Schwefelquelle u. Eisenquelle). Trink- und Badekur. Kurarzt. Grossartige Naturschönheit. Pension 7-10 fr. Prospekt. 6725

Beginn Montag früh 8 Uhr.

Verkauf nur gegen Kasse.

Keine Auswahl-sendung.

Umtausch nur Vormittags.

600

Knaben-Wasch-Anzüge

1. Serie **3.75.** 2. Serie **5.25.** 3. Serie **6.50.**

☛ Diese Anzüge sind in allen Grössen für 1-12 Jahre gleichmässig sortiert. ☛

Hüte von **75** Pf. an.

Blusen von Mk. **1.25.** an.

hinein

Mädchen-Wasch-Kleider

bis **30%** unter Preis.

Prager Strasse 3 S. Nagelstock Prager Strasse 3.

5
en
n
ter
slau.
scenl. 11.
phol.
Patellen-
00719
17.
erie.
e
13.

Montag den 13. d. M.

beginnt unsere diesjährige

Saison-Räumung

und bietet diesmal **bisher unerreichte Vorteile.**

Aus allen Lägern haben wir bequem und übersichtlich Preis-Serien sortiert und führen wir nur beispielsweise einige recht vorteilhafte Serien an:

Halbfertige Kleider
 sämtlich moderner Stoffe
15 Mk. 25 Mk.
 Früher bis 75 Mk.

Ein grosser **Posten**
Backfischröcke
 aussergewöhnlich billig
3.50 4.50 5.50 Mk.

Seidenstoffe
 1000 Meter . a 70 Pf.
 1000 Meter . a 1.25 Mk.
 1000 Meter . a 1.50 Mk.
 1000 Meter . a 2.00 Mk.
 Früher das Doppelte.

Seiden-Blusen:	Serie I früher 12—18 Mk. jetzt 7.50. Serie II „ 15—22 Mk. „ 12.50. Serie III „ 20—38 Mk. „ 18.50.
Waschblusen:	Serie I durchschn. 1.50, 1.90, 2.90. hierunter Blusen, welche bis 9 Mk. kosteten. Serie II, früh. 8—12 Mk., jede Bluse 5.00.
Kostüme-Röcke:	Serie I früher 5—9 Mk. jetzt 3.90. Serie II „ 8—15 Mk. „ 7.50.
Wasch-Kostüme:	Hochaparte Piecen! Serie I 15.00, II 10.50, III 7.50.
Jupons:	Elegante Fallons und Stoffe. Serie I 2.50, II 3.90, III 7.50.

Damenhüte
 Fassons u. Matelots
50 und 75 Pf.
 Schicke Wiener Hüte
 elegant garniert
5 Mk.

Elegant garnierte Damenhüte
 darunter Original-Modelle durchgängig
5 und 10 Mk.

Viele **1000 Meter**
 eleg. Tüllspitzen und Einsätze
 per Meter **15 Pf.**
 Ein **Riesenposten**
 Besatz-Spitzen u. Einsätze
 per Meter **2-5 Pf.**

Königsfeld & Gottheiner

Wilsdruffer Strasse 8.

Lose
K. S. Landes-Lotterie,
 Ziehung 1. Klasse 15. und 16. Juni 1904 empfiehlt
Gustav Gericke,
 Dresden, Annenstr. 6 (gegenüber d. Hauptpostamt).

Nächsten Mittwoch Ziehung!
 1. Klasse Königl. Sächsische Landeslotterie.
Lose
 dazu (1/20 5 Mark) empfiehlt die
Kollektion Max Kelle
 Rentier Rathhaus, Tel. Amt II, 1180.
Geh. Leiden
 Anfälle, Gicht, Rheum, Nerven, Schwäche u. behandelt Goscinsky.
 Dresden, Johannisstr. 15, I., täglich von 9—4 u. 6—8 u.
 Sonn. 9—3. (Kongl. d. ver. Dr. med. Blau ist am.)

Julius Ittmann DRESDEN
 Neumarkt 9
 Möbel- und Waren-Credithaus
 I. Rangus.
 Herren- und Damen-Confection
 Möbel und Polsterwaren
 vom einfachsten bis zum feinsten Genre.
 Leichteste Zahlungsbedingungen.
 Umlaufende Regale verboten.

Schnelle Hilfe, Verb. Spez. geheime u. Brauentrankeit. Bettlerstr. 18 2. Etz. 9-14-8, Sonn. 9-2. Ca. 14mery., ohne Verufoft, ausm dr. 11867
ll. Braut Eingang Gewandhausstr. 20
Betten Federn
 Ober. Unterb. u. Riff. auf 12 1/2, 15 1/2, 17 1/2, 19, 22, 25, 30 Ztl. ufm. 2.25 ufm. Damenbillig. (11876)
 D. Franz Steiner & Co. BREMEN, Königstr. 10, 11.

Inventur-Ausverkauf Gardinen
Stores-, Vitragen - Reste,
 zu 1-4 Fenstern passend, teils bis zur Hälfte des Wertes.
 Vogtl. Gardinen-Fabriklager
W. John,
 nur Cranachstrasse Nr. 4.

Einmachebüchsen
 mit und ohne Bericht in billigen Preisen.
Radeberger Glasniederlage
Kunkel & Co.
 Dr. Schmidt, Sebasteinstr. 14. Dr. Reubert, Burgstr. 14.

Der Sommer-Ausverkauf

nur diesjähriger Neuheiten hat begonnen.

Ein Posten **Blusen**
das Stück **85 Pf.**

Ein Posten **Kleider-Röcke**
das Stück **1 Mk.**

Beispiele der günstigen Gelegenheitskäufe:

Jacketts,

Serie I **5 Mk.**, Serie II **9 Mk.**

Staubmäntel,

Serie I **4 Mk.**, Serie II **7 Mk.**

Frauen-Paletots

zur Hälfte des früheren Preises.

Kostüme

zum Ausschauen für **8 Mk.** und **12 Mk.**

Wasch-Kostüme
das Stück **4.50 Mk.**

Helle Paletots,

Serie I **6 Mk.**, Serie II **10 Mk.**

Elegante Modelle

in **Seide** und in **Tuch**, die bis 150 Mk. kosteten, für **50—60 Mk.**

Kinder-Mäntel
das Stück **2 Mk.**

Gebrüder Jacoby

Spezial-Haus für Damen-Konfektion
Nr. 34 Wilsdruffer Strasse Nr. 34.

11753

Waschstoffe.

- Elsässer Kattune u. Bulgarenstoffe Meter **20 bis 40 Pf.**
- Deutsche und englische Zephirs Meter **25 bis 85 Pf.**
- Ripsplüsch und Brokats, bedruckt . . . Meter **40 bis 55 Pf.**
- Organdy und Batiste, bedruckt Meter **50 bis 100 Pf.**
- Wollmusseline u. bedruckte Volles Meter **60 bis 100 Pf.**
- Kleiderleinen, glatt und gemustert Meter **45 bis 90 Pf.**
- Seidenleinen zu Blusen Meter **60 bis 140 Pf.**
- Bedruckte Satins mit Seidenglanz Meter **60 bis 90 Pf.**
- Weisse Waschstoffe in enormer Auswahl . Meter **30 bis 120 Pf.**

Reste zum Ausschauen
Meter **15, 20 und 30 Pf.**

H. Zeimann, Webergasse 1, erste Etage.

Sieg auf Sieg

im Reiche der Schönheit, Kunst und Jugend erringt man durch täglichen Gebrauch von **Häntzschels**

Gerkenmilch

Blasen 1 und 2 **1/2 Mk.**

Gerkenmilchseife

Stück 50 Pf., Karton 1,50 **Mk.**

Gerkenmilchpuder

Schachtel 1,50 **Mk.**

Erfinder **Herr G. Häntzschel, Dresden.**

Weltberühmt als **Wespe d. Haut.**

Sommerproben, Sonnenbrand, Hitze, Nerven, Krämpfe, Blasen, Blasen verschwinden.

Für Reife, Bab., Säuglingshaut u. unentbehrlich. Ein Versuch beweist.

Gibt zu haben bei:

Georg Häntzschel, Dresd.,

Alfred Stempel Nachf., Drog.,

Rud. Tschernich, Drog.,

Dürrstr. 94, Wlaken, Str. 18,

P. Lachmann Nachf., Drog.,

Billige Butter.

Täglich frische Koch- und Backbutter

Reine kernige Molkereibutter

Reife Gekochte Butter

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut

Reife vom Rittbergut



Die Schwedische Spinnwebfabrik

von Bengt Nilsson

in Gumpzin in Schles.

Nachdem die Firma Ernst Reil's Nachfolger G. m. b. H., deren sämtliche Anteilscheine seit Beginn dieses Jahres in unserem Besitz sind, gegen Zahlung einer Abfindungssumme den bis zum Ende des Jahres 1907 laufenden Inseraten-Pachtvertrag der „Gartenlaube“ von der Firma Rudolf Mosse zurück erworben hat, haben wir die

alleinige Anzeigen-Annahme für die Gartenlaube

In allen ihren Ausgaben übernommen. Die Annahme der Anzeigen für die „Gartenlaube“ erfolgt daher nicht mehr durch die Annoncenexpedition Rudolf Mosse. Die „Gartenlaube“ ist als vorzügliches Insertionsorgan seit Jahren bekannt. Ihre Gesamtauflage beträgt zur Zeit 222,500 Exemplare. Insertions-Aufträge werden von unserem Zentralbureau und allen unseren Berliner bezw. auswärtigen Filialen entgegengenommen.

Berlin SW, Stummstraße 17/18.

August Scherl.
G. m. b. H.



Pereaat

(gesetzlich geschützt).
Wirkungskräftigstes

Insekten-Pulver.

Sofortige Vertilgung v. Motten, Fliegen, Flohcn, Wanzen, Schweben, Ameisen usw. Nur echt in Original-Blöckchen aus Papierbeuteln, welche losen gegossen. Namen tragen. Zu haben nur in Apotheken, Drogeriehandlungen usw.

J. D. Riedel,
Berlin N. 39,
(Gegründet 1814)

Chemische Fabriken u. Drog.-Großhandlung

Zu haben in Packungen zu 25, 50 u. 75 Pf. u. a.

In **Dresd.** - **Löbtau**:
Wilsdruffer Str. 39.

Wilsdruffer Str. 42. Emil Lindner, in **Dresden**-**Striesen**: Augsburger u. Allemannstr., Max Horn, Markgraf-Heinrichstr., Max Ellmer, in **Blasewitz** b. **Dre**: Schiller-Apothekc von H. P. Wolf, in **Dresd.**, A. Lindendammstr., Alb. Klunker, Schnorrstr., Max Löscher Nachf.; Struvestr. 2, Georg Hauchschol Weigel & Zsch. in **Dresden-Pieschen**, Leipziger Strasse 110, Ernst Drüssler.

10566

Orientieren Sie sich

bei Bedarf von:

**Tapeten + Linoleum
Buntglaspapier**

über Auswahl und Preise im

**Radebeuler Tapetenhaus
Dresden, Moritzstraße 4.**

00882/2



Hönger & Hauswald,

früher Ritterhof, jetzt nur im Nebenbau, Ballstraße 25, 1.

Reizelles und renommiertes Atelier für jeden

künstlichen Zahn-Ersatz.

Plombieren in Gold, Amalgam, Zement usw.,
Brazil seit über 100 Jahren bestehend. 1717



Alle in **Tränkners Möbelhaus**
Görlicher Str. 21/23
moderne, solide u. billige Möbel
kaufen. 10832

Haut- und Geschlechtskrankheiten

chronische Gonorrhöenleiden, Syphilis, freil. Geschwüre, ohne Quecksilber, Manneschwächen ohne Berufst. beh. n. v. **Naturheil-Friedrich Heimberg, Naturheilkundiger, Dresden-N., Baumner Str. 33, 2. Stock 2-5, Sonntag 8-11. Solle Wochenkur 3-4.50 BRZ.** 10871

Das vornehmste alkoholfreie Tafel- und Erfrischungsgetränk ist **Polikentrant**. (Polikentrant-Fabrikerei W. Polk u. Sohn, Hamburg.) Polikentrant belebt die Nerven und befördert die Verdauung. 1/2 Lit. flacht, Preis 2 Mk., genügt zur Herstellung von 10-11 Lit. fertigen Getränkes. Zulassung i. d. Stadt frei ins Haus, Versand nach auswärts in Postkolli zu 1/2 und 1/4 Lit. Alleinvertrieb für Dresden und das Umland: **Wils. Klein, Dresden-N., Matzildenstraße 42.** 10868

Eiszucker

Selmann, Granadlerstr.



Billigste Bezugsquelle für Fahrräder

und sämtliche **Zubehörteile.** Reparaturen schnell, gut und billigst.

Hugo Petermann,
Barichallstraße 5. 11625

Polysulfid

Naal. gebr. bestes **Waschmittel d. Neuzeit.**

Zu haben in den Depots:

Dresden-A.:
Auf Hermanns Anstalt i. G. Nied. 3. etag. Westingerstraße 27.

Dresden-N.:
Frank Trefter, Leipziger Straße 124, Trop. J. Schwan.

Glasewitz:
Schillerapotheke, a. Schillerplatz, alte Tollenwitzer Straße. Außerdem in allen einschläg. Apotheken. 10769

Prallnés

Selmann, Granadlerstr.

Bei Blasen- und Harnleiden

wird **Santal Groetzner**

seiner vorzüglichsten Wirkung wegen den Kranken gern verabreicht. Inhalt 50 Kapseln: 14 Santalein, 36 Santal. Preis 2.50 BRZ., erhältlich in den Apotheken. General-Depot: **Engel-Apothekc und Mohren-Apothekc.** 10869

Steppdecken.

Ein großer Posten **Steppdecken**

in allen Preislagen bei billigsten Preisen nur im

Spezial-Möbelstoff-Geschäft

Karl Kirbach
Moritzstrasse 3, I., neben Löwenbräu.

10874

Staub-Mäntel

Eine Serie nur moderner Fassons aus verschiedenen Qualitäten soweit der Vorrat reicht

11 Mark.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20. 11727

Wegen Aufgabe meines Detail-Geschäfts **Ausverkauf von Korsetts,** hochmodern sitzend, bedeutend unterm Preis, in allen Größen, **Anfertigung vorzüglicher Nass-Korsetts** neuester Machart äußerst billig im **Korsett-Spezial-Geschäft** von **Johanna Gube,** Dresden-N., Salfenstraße 10. 18072

Milch-Zentrifugen mit Räder- oder Schmirer-Antrieb Leistung 10 bis 400 Liter bei leichtestem fast geräuschlosem Gang. Probierzeit wird gewährt. **Buttermaschinen** in den verschiedensten Ausführungen von 5 bis 100 Liter Verarbeitungsleistung für Handbetrieb. Man verlange unsere neuesten Kataloge. **Ph. Maylarth & Co.,** Fabrik landw. Berlin N., Tücht. u. solide Verfr. gesucht, Chausseestr. 22.

Linoleum

Beste Fussbodenbelag für Zimmer, Korridore, Treppen etc., 200 cm breit.

Glattbraun: 2.50, 3.40, 4.00, 4.60, 5.25, 6.00, 6.50 Mk. oliv, grün, rot, terraotta. 10244

Bedruckt: 2.75, 3.50, 4.00, 4.50, 5.50 Mk. Parkett-, Teppich- und Fliesen-Muster.

Granit und Moire: 5.25, 6.50, 7.50, 8.00, 9.00 und 10.00 Mk.

Inlaid: 8.00 bis 11.00 Mk.

Inlaid, zweite Wahl: 5.50 bis 8.00 Mk. netto

Linoleum-Reste, 1 bis 5 Meter, weit unter Preis.

Linoleum-Läufer in 6 Breiten. **Linoleum-Teppiche** in 6 Größen.

Auf Wunsch Übernahme des Legens durch eigene Leute.

Bei Barzahlung 4 Proz. Rabatt.

C. Anschütz Nachf.

Altmarkt 15.

Nr. 158. Weiblich Roman v. (22. Fortsetzung) **Ma** Die Tü **R**

Weibliche Pioniere.

Roman von O. Wilke-Gersdorff.

(22. Fortsetzung) (Nachdruck verb.)

Mühsam brachte Gertrud hervor: „Liebste Frau Wendant, wir beide können an der Vergangenheit nichts mehr ändern, ich weiß, daß Ihre Mitteilungsene Zukünftigen vorbeugen können. Bisher trug ich für meinen Mann volles Vertrauen in mir, daran haben Sie allerdings gewaltig gerüttelt. Ich kann mir zum Trost nur das eine sagen: daß zwei an und für sich gute Menschen sich doch so wenig verstehen können, daß sie sich unglücklich werden, und das trifft wahrlich auch bei Ihrer Tochter und Karl zu.“

Die alte Frau machte keinen Einwand mehr. Sie wollte Gertrud durch ihr Schweigen eine sie vielleicht beruhigende Zustimmung gönnen. „Was ich Sie eigentlich bitten wollte“, sprach sie nach einer Weile stillen Nachdenkens, „Ihren Mann nicht zu beeinflussen, die Kinder zu züchten.“

„Ja — aber für mich, nein, auch für Sie ist es doch von großer Wichtigkeit, sie bald in die Hand zu bekommen; sie sollen sich doch an mich gewöhnen, ja, so Gott will, als Mutter lieben lernen.“

„Wenn der Vater seine Kinder von mir fordert, kann ich sie ihm nicht verweigern; wie ich Götz aber kenne, wird er es aus eigenem Antriebe nicht tun, und deshalb bitte ich Sie in Händen, es nur nicht anzulegen.“

„Es wäre mir wie eine Befähigung aller Ihrer Anklagen gegen Karl, wenn er nicht selbst darauf dränge, seine Kinder bald um sich haben zu wollen.“

„Versprechen Sie mir nur, es darauf ankommen zu lassen“, warf Doris' Mutter lebhaft ein, indem sie Gertrud die Hand entgegenstreckte.

„Was würden Sie von mir denken, wenn ich daraufhin einschläge?“

„Daß Sie mit einer unglücklichen Mutter Erbarmen haben. Ich bin jetzt ganz allein, habe nichts mehr wie die Erinnerung und meine beiden Enkelkinder, in deren Blicken ich

mein geliebtes, verlorenes Kind wiederfinde. Ich weiß, ich werde keine ruhige Stunde haben, sobald sie erst in fremden Händen sind.“

„Beim — Vater?“

„Was können dem Mann die Kinder einer Mutter sein, die er zu Tode gemariert? — Ein lebendiger Vorwurf! — Glauben Sie mir, um was ich Sie bitte, ist auch im Interesse der armen Waisen.“

Gertrud fand keine Entgegnung mehr. Diese schwer gepörrte Mutter konnte ihres Mannes Vergangenheit, von der sie selbst so viel wie nichts wußte.

„Mehr des Prinzips wegen erwiderte sie: „Danken Sie es nicht für besser, mit Karl darüber zu sprechen?“

„Ich halte es für uns beide immer als das beste, wenn wir uns nicht sprechen.“

„Ja, wünschen Sie denn, daß ich Ihren Versuch verschwelge?“

„Das stelle ich in Ihr Belieben.“

Götzens Schwelgermutter erhob sich.

„Gesehen habe ich Sie und meine Bitte vorgetragen auch, vorläufig hätten wir uns nichts mehr zu sagen. Nach dem Eindruck, den Sie mir machen, kann ich Ihnen nur versichern: ich hätte Ihnen ein besseres Los gewünscht. — Der Himmel härte Sie!“

Gertrud schickte bis ins Mark hinein. So früh sollte sie erfahren, weshalb nirgends das Bild der ersten Frau zu sehen war. Wäre Karls Gewissen rein gewesen, weshalb hätte er dann ihren Anblick gescheut?

Sie kämpfte mit sich, ob sie von dem bedeutungsvollen Besuch sprechen sollte oder nicht? Schon dieser Kampf war gegen Gertruds offene Natur und nur die Folge ihres erschütterten Vertrauens. Nach heftiger innerer Schlacht aller für und wider kam sie aber zu dem letzten Entschlusse, zu schweigen und zu beobachten.

Stunde auf Stunde verrann, aber Karl Götz kehrte nicht heim. Die Haushälterin, eine ältere, fleißige und tüchtige, natürlich von Theresie ausfindig gemachte Person, setzte ihre ganze Verehrung ein, Gertrud zu bewegen, das Abendbrot allein einzunehmen. Sie hatte jedoch kein Glück damit, weil ihre Herrin einer Besonnenheit zum Opfer gefallen war, die

es ihr unmöglich machte, auch nur das Gerücht zu genießen.

Gertrud, die sich den Anschein völliger Sorglosigkeit gab, bestimmte die Haushälterin, zur Ruhe zu gehen. Sie ängstigte sich auch tatsächlich keinen Augenblick um ihren Mann, vielmehr stieg nur der Unwille in ihr herauf, daß er sie auf ein etwaiges längeres Fernbleiben nicht vorbereitet und ihr nicht mitgeteilt hatte, wo er eventuell so spät noch sein könnte. Als es Mitternacht schlug, beschloß sie, ihr Lager aufzusuchen und — um jede Auseinandersetzung zu vermeiden — sich auch von dem heimkehrenden Gatten nicht werden zu lassen.

Die Schlafstube war von dem hereinleuchtenden Vollmond so erfüllt, daß Gertrud zum Entschleiden keines andern Lichtes bedurfte. Als sie sich auf ihr Bett hingestreckt, konnte sie, obgleich todmüde, den ersehnten Schlaf doch nicht finden. Im Gegenteil, immer reger arbeitete ihre Phantasie an neuen Kombinationen bezüglich Götzens Vergangenheit. Was konnte die erste Frau nur in den Tod getrieben haben? — Arbeit, schlechte Behandlung — sagte sie sich, sind auszuscheiden, die lagen seinem Wesen, dem nicht weniger als energischen Charakter fern. Karl war eher der Mann des passiven Widerstandes, wie sie bereits an sich selbst erfahren hatte. Trotz alles Grübelns fand sie keine stichhaltigen Gründe für den tragischen Ausgang seiner ersten Ehe.

Bald nachdem die emsig tickende Stuhuhhr die dritte Morgenstunde angezeigt, hörte die gespannt wartende Frau ein Geräusch an der Korridortür. Sie schloß kramphast die Lider und beschloß für den Moment keinen andern Wunsch, als die Rolle der fest schlafenden auch glücklich durchzuführen zu können.

Götz, der sich bereits im Vorzimmer der Stiefler entledigt, trat mit größter Vorsicht ein und ging auf dem weichen Teppich unhörbaren Schrittes zu Gertrud heran. Er lächelte befriedigt, als er sie im tiefsten Schlafe wähnte, und dachte: Doris würde mir jetzt übermühtig bläb entgegengekommen sein und mich mit ihren großen, dunklen Augen, als schweigender Vorwurf, angesehen haben. Da lobe ich mir Gertrud! Solch ein Weib mit männlichem Verstand hat doch was für sich!

Bei dieser vergleichenden Betrachtung entfleidete er sich, nicht ahnend, von seiner Frau unter geistlichem Wimpernschleier genau beobachtet zu sein.

War es der Einfluß des erschütterten Vertrauens oder des gesperrt bleibenden Mondlichts, aber es war zum erstenmal, daß Gertrud in dem Anblicke ihres Mannes Dinge entdeckte, die sie unjünglich berührten. Sie bemerkte auch, wie er sich mit dem Ausdruck des Grauens dem hereinströmenden Mond zuwandte und sich ans Fenster schlich, wohl in der Absicht, die Jalouise herabzulassen. Er fürchtete aber, durch das Geräusch die Schlafende zu wecken, und stand davon ab.

Die arme Frau ahnete erdichtet auf, als sie ihn wenige Minuten später, den schön geformten Kopf zur Seite geneigt, tief eingeklinkt sah. Ihr sollte diese Wohlthat nicht werden. Immer wieder verankerte sie sich in den Anblick des ihr zugewandten Antlitzes und stellte die Frage: ob hinter der edel gewölbten Stirn ihr noch unbekannte Leidenschaften ihren Sitz haben konnten?

Auf Götzens vom Mondlicht getroffenen Gesicht begannen sich Traumbilder zu spiegeln; er lächelte und bewegte die Lippen zu tonlosen, unverständlichen Worten. Plötzlich machte er mit der Rechten ganz charakteristische, sich mehrmals wiederholende Bewegungen, wie ein geübter Spieler, der unter leisem Schmelzen Karten auszugeben pflegt.

Gertrud verfolgte zwar regen Interesse die oftmals wiederkehrende Reibung zwischen Daumen und Zeigefinger, ohne eine Deutung dafür zu haben. Götz legt sich plötzlich mit weit geöffneten Augen im Bett auf.

Die von Grauen befallene Frau an seiner Seite bemerkte aber an der Starrheit des Blickes, daß auch diese energische Bewegung nur traumhaft war.

„Müssen, Veron“, ruft er ganz laut, „Seibst ist uns goldfischer! Sag, was du willst, ich lasse mir das Geschäft nicht entgehen, ich reise...“

„Oa, ha, ha, ha! Das hast du brillant gemacht! Der alte Westfensburger mußte ordentlich bluten!“

„Oho, frohlockendes Ungeheuer, wenn ich bitten darf, unter uns Ehrlichkeit!“

Man verlange ausdrücklich MAGGI'S Bouillon-Kapseln

Besser als alle anderen!



GUSTAV TUCHLER NACHF.
HOFLIEFERANT

ANFERTIGUNG FEINSTER HERREN-KLEIDUNG

STRASSEN-, REISE- UND STRAND-ANZÜGE
PALETOTS — MÄNTEL

EIGENES ATELIER.

DRESDEN PRAGERSTR. 6.

Ca. 600 Dutzend reinleineneweisse Taschentücher

offeriere ich weit unter Preis Dutzend von 1.80 Mk. an.

Die Tücher sind vollständig fehlerfrei und nur deshalb so billig, weil in der Appretur u. Bleiche nicht ganz gleichmäßig ausgefallen.

Robert Böhme jr., Georgplatz 16.

Am 20. d. M. beginnt meine Inventur. Um bis dahin meine großen Läger zu verringern, eröffne ich von Montag den 13. bis Sonntagabend den 18. Juni

Inventur- Vorverkauf

zu wie dagewesenen billigen Preisen. Kein Rabatt. Nur soweit Vorrat. Kein Umtausch.

- | | | |
|--|-----|--------|
| Chemisett, bunt, Liege tragen, 29-36 cm | 23 | Stück |
| Hülsen, schwarz, pflütert, 10 cm breit, Meter | 5 | Stück |
| Hattuhosen, bunt, alle Größen | 38 | Paar |
| Vitragenfranse, creme, gefültpf. Meter | 13 | Stück |
| Sportbeutel mit Druckknopf | 7 | Stück |
| Federbügel, bunt | 25 | Stück |
| Unterrockstoff, gestreift | 28 | Meter |
| Schlafdecken, wollig, 140x200 | 198 | Stück |
| Selbstbinder für Damen | 12 | Stück |
| Krawatten für Herren | 10 | Stück |
| Sambündchen, bunt | 15 | Stück |
| Damas, 1/2 breit | 48 | Meter |
| Socken, baumwollene | 15 | Paar |
| Wäscheputz für Knaben | 135 | Stück |
| Lebjachen, Postleposten | 30 | Stück |
| Helgoländer Handen | 25 | Stück |
| Glandruck | 27 | Meter |
| Ripspicker, weiß, bunt | 42 | Meter |
| Stilkaltun | 30 | Meter |
| Möbelkaltun | 27 | Meter |
| Gaschentücher, buntfantig, gekäumt | 8 | Stück |
| Knabenmütze mit Riemen | 5 | Stück |
| Damenhemd, weiß, Wert bis 175 Pf. | 98 | Stück |
| Sparkerweise, 700 Gramm | 29 | Miegel |
| Feueranzünder | 7 | Stück |
| Korsetti, Form Luise, bestehend | 135 | Stück |
| Kinderschürzen, waschbar | 29 | Stück |
| Wirtschaftshürze, engl. Leinen | 48 | Stück |
| Coilentrise | 10 | Stück |
| Herrenkragen, 4fach Leinen, 41-46cm | 13 | Stück |
| Kinderschürzen, weiß, Größe 1-8 | 9 | Paar |
| Puppen, Holz mit Kopf | 32 | Stück |
| Berliner, bunt, Mtr. 1 Pf. Monogram | 4 | Stück |
| Kosantendel, bunt, Mtr. 1 Pf. Kängchenhaken Dbd. | 3 | Stück |
| Federhalter, bunt, Mtr. 1 Pf. Ledernadeln | 2 | Paar |
| Batentischweil, bunt, Mtr. 5 Pf. Eisenverschnij | 7 | Stück |
| Sorzelknöpfe, Gros 10 Pf. Nidelnöpfe | 1 | Dbd. |
| Gummiband zu 1 Paar 4 Pf. Rollenleide | 3 | Stück |

Stieppdecken zu halben Preisen.

- Grosse Posten:**
- Waschstoff-Reste
 - Bettzeug-Reste
 - Inlett-Reste
 - Handtuch-Reste
 - Stickerei-Reste.

F. Asch,

Scheffelstraße 18. 11716

Mutter Anna-Blutreinigungstee,
 zur Auffrischung des Blutes und Reinigung der Gifte, nur echt mit Schupmarkte „Mutter Anna“, Paket 1 Mk. Versand nach auswärts.
Königl. Hofapotheke, Dresden, Georgenthor.

Holz-Klapp-Möbel

für Gärten, Veranda, Balkon, Veranda usw.

Stuhl 4.25 Mk.
 Sessel m. Armlehne 5.75 Mk.
 Bank 9.50 Mk.
 Hocker 3.00 Mk.



Tisch, rund . . . 5.75 Mk.
 Tisch, beifig . . . 7.25 Mk.
 Tisch, Platte 60:100 9.50 Mk.
 Fussbank . . . 3.00 Mk.

Die Holz Möbel sind leicht zusammenlegbar, elegant aussehend, dauerhaft gearbeitet, bequem zu transportieren und aufzubewahren. Mit wetterfestem Anstrich in rot, grün und Naturfarbe.

Kongo-Möbel

Naturfarbe lackiert und mit bunter Matte bezogen:
 Stuhl 3.35 Mk. Bank 12.50 Mk. Hocker 2.40 Mk.
 Sessel m. Armlehne 6.50 Mk. Tisch, Platte 37:48 3.35 Mk. Tisch, Platte 41:70 5.50 Mk. Fussbank . . . 90 Pf.

Kinder-Möbel

zum Zusammenlegen. Grün lackiertes Eisen mit ff. rot lackierter Holzplatte:
 Stuhl 1.50 Mk. Tisch 3 Mk.
 In Holz, leicht zusammenlegbar, grün rot und Naturfarbe ff. lackiert:
 Sessel mit Armlehne 4 Mk. Bank 7.25 Mk. Tisch, Platte 41:70 6.75 Mk. 11716

Otto Steinemann, Wildruffer Str. 10,
 zwisch. Quergasse u. König-Albert-Passage.

Albrechtstr. 43!
 Ecke Pillnitzerstr. Fernspr.: Amt 1. 1800
Modernes Zahnatelier
 M. Teicher, Dentist
 früher 1. techn. Assistent an der zahnärztlichen Universitäts-Klinik Bonn, bei Hofzahnarzt Dr. Lohmann, Kassel und C. Haun Erfurt, zuletzt bei Hofrat Jenkins, hier.

Musikwerke,
 Saiten- u. Instrumenten-
 Managen nebst
 Reparatur-Verstatt u.
 Osc. Victor,
 Wallstraße 21.
 empfiehlt 1. großer Auswahl
 und zu billigen Preisen
 u. 2. 3. Staats-Red. prim.
 Symphonions,
 Polyphons, Kalliope,
 Schatullen, Automaten,
 auch mit Plattenpiel.
 Platten-Sprechapparate,
 von 10:14
 35 Mk.
 an.
 Gramophone der
 Deutschen Grammophon-
 Gesellschaft, v. 55 Mk. an.
 Trompetenarm, 170 Mk.
 Automaten mit selbsttätiger
 Auslösung, große u. fl. Platten
 Spielend, v. 85 Mk. an.
 Schallplatt., größte Auswahl,
 2, 2.50, 4 u. 5 Mk.
 Tische u. Säulen m. Platten-
 behälter für Gramophone
 u. alle Musikinstrumente.
 In 5 groß. Schuppenstr.
 volle Preisliste.

Möbel
 auf
Kredit

bei den denkbar kleinsten
 Anzahlungen in nur beiter
 * * Ausführung * *
 zu konkurrenzlos billigen
 * * * Preisen. * * *

Harnleiden
 Analyse, Harnröhre durch An-
 führung früh u. vorzeit. Harn-
 leiden wird i. gelan. bll. sannt
 u. ohne Berührung beseitigt d.
 Amerikanische Sanel-Parien
 Schupmarkte: Dr. Brandes
 überaus wirksam u. völlig un-
 schädlich. Dr. p. H. H. Kuroor-
 drich 588. Gen. Depotu. b. d. t.
 Berand Galomonidapotheke
 Dresden-H., Neumarkt 8. 11544
 Gebirgsstraße 10, a. S. Antel 530, 25

Kredit-Haus
Otto Fietze
 Grunaer Straße 2, 1.
 Ecke Birnauer Platz.

Neuhelton:
 Lederreste (1,75-10 Mk.) 6 Mk. St. 6
 Glasleder (2-25 Mk.) 6 Mk. St. 6
 Leder (0,35-3 Mk.) 6 Mk. St. 6
 Sport (0,25-6 Mk.) 6 Mk. St. 6
 Schuren (2-5 Mk.) 6 Mk. St. 6
 Gerren (3-5 Mk.) 6 Mk. St. 6
 Paul Teucher,
 Altmarkt, Ecke Schiffers,
 Zurückgehete Hausarbeit
 von 20 Pf. an (0496)

Billige Wohnungs-Einrichtungen.

Komplette Wohnung von 200 Mk. an.
 Anzahlung von 20 Mk. an.
Wohn- und Schlafzimmer nebst Küche
 bestehend aus:
 2 Bettstellen 1 Sofa 1 Kleiderschrank
 2 Matratzen 1 Spiegel 1 Küchentisch
 1 Waschtisch 1 Waschtislette 1 Küchenschubel
 2 Stühlen 1 Kommode 1 Küchenschubel
 Einzelne Stücke schon für 5 Mk. Anzahlung.

1 komplette Wohnungs-Einrichtung von 300 Mk. an.
 Anzahlung von 30 Mk. an.
1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 1 Küche
 bestehend aus:
 2 Bettstellen 1 Spiegel 1 Küchentisch
 2 Matratzen 1 Kommode 1 Kleiderschrank
 1 Waschtislette 1 Vertiko 1 Küchenschubel
 2 Nachtschränchen 1 Teppich 1 Küchenschubel
 1 Aufkleiderschrank 4 Stühlen 1 Topfrabmen
 2 Stühlen
 1 Tiwan
 Jedes Stück wird einzeln abgegeben.

1 komplette elegante Wohnungs-Einrichtung
 von 600 Mk. an. Anzahlung von 60 Mk. an.
1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 1 Salon, 1 Küche
 bestehend aus:
 2 Bettstellen 1 Schreibtisch 1 Salontisch
 2 Matratzen 6 Stühlen 4 Salonstühlen
 1 Kleiderschrank 1 Uhr 2 Stühlen
 1 Waschtislette 1 Anrichte 1 Küchenschubel
 2 Nachtschränchen 1 Truhen 2 Küchenschubel
 2 Stühlen 1 Tischgarnitur 1 Topfrabmen
 1 Schreibtisch 1 Teppich 1 Kleiderschrank
 Jedes Stück wird einzeln abgegeben.

Komplette elegante Einrichtungen,
 aus dem Geschmack des Käufers entprechend,
 von 500-5000 Mk.
 zu den kulantesten Bedingungen.
 Großes Lager in eleganten
**Herren- und Damen-
 Garderoben.**

Engl. und
 Manches-Rest,
 fertige Knaben-
 hosen, (om. auch
 Anfertigung von
 Knab.-Hosig.
 u. Sollen comp.
 Rosterhandlg.
 Voikstr. 5, 1. 1167

**Wollen Sie
 Ertolge**
 Ihr Geschäft erweitern, neue
 Kundschaft heranziehen und
 Ihrem Betriebe un ungeahntem
 vorhalten dann müssen Sie durch direkte Offerte die
 Sämigen auf Ihr Unternehmen hinweisen. Das geeign. Adressen-
 Material für einen solchen Zweck erteilen Sie aber nur durch
Georg Gerson's Adressen-Verlag,
 Neue Promenade 2f.
 Berlin C.

Modernste Fasen
Weisse Pikee-Kostüme 7.00 Wtz.

Moderner breiter Kragen, weiß Vassepol
Bleufarbene Dreilkostüme 8.75 Wtz.

Mit blauem Satinkragen und Mapfaltenbesatz
Canevaslein. Kostüme 9.75 Wtz.

Mit Spitzenbesatz
Organdy-Tailenkleider 11.50 Wtz.

Rock und Bluse mit Spitzenbesatz
Waschkleider 8.50 Wtz.

Aus besten Edelstoffstoffen
Moderne Golf-Capes 6.75 Wtz.
110/120 lang, reg. Preis 10.00 & 15.00

Elegant auf Seide gearbeitet
Weisse Blusen-Cheviotkostüme 24.00 Wtz.

Aus gestreiften Wolstoff, auf Futter
Reise-Kostüme 6.00 Wtz.

- Rucksäcke für Kinder . . . 85 Pf.
- Rucksäcke für Herren, mit breitem Riemen . . . 1.85 Wtz.
- Trinkbecher 3 Klappen, in Etui 38 Pf.
- Trinkflaschen mit Riemen, in Etui . . . 48 Pf.
- Reisehandtaschen mit Bronzeverschluß, elegant, längl. 2.90 Wtz.
- Kuriertaschen für Damen, mit Riemen . . . 98 Pf.
- Touristentaschen zum Umhängen . . . 1.90 Wtz.
- Reiseneccessaires, 6 teilig, elegante Aufmachung . . . 2.50 Wtz.
- Reisesocken, Dtsch. 60 Pf. Paar 6 Pf.
- Schweisssocken, meliert, Paar 13 Pf.
- Damenstrümpfe, schwarz, leicht im Tragen . . . 18 Pf.
- Reisehandschuhe, durchbrochen, bunt . . . 25 Pf.
- Poröse Herren-Makko-hemden . . . 1.60 Wtz.
- Sport- und Touristen-hemden mit Umlegekragen . . . 1.90 Wtz.
- Reisemützen, weiß, mit Binde 65 Pf.
- Lüsterhüte, gestreift, ganz leicht 1.35 Wtz.
- Untertaillen, ganz leicht i. Tragen 85 Pf.
- Poröse Sommer-Korsetts 2.90 Wtz.
- Hyg. Damenbinden, Dtsch. 38 Pf.

Fußfrei, breit abgesteppt
Drellröcke, weiß und moke 3.50 Wtz.

Fußfrei, mit kariertem Absteife
Engl. Reiseröcke 3.95 Wtz.

Aus türkischen Velourstoffen
Morgenröcke 3.25 Wtz.
Sensationspreis

Vollständig auf Futter
Reinwollene Blusen 3.25 Wtz.

Kürneueste Dessins
Wiener Zephirblusen 2.25 Wtz.

Mit Säumchen
Weisse Batistblusen 2.10 Wtz.

Doppelseitige
Purpur-Steppdecken 2.25 Wtz.

Mit Tricotfutter
Bunte Satin-Steppdecken 4.65 Wtz.

Für die Reise

Gute Mabetra-Stickerel 1.75 Wtz.
Damenhemden
Hohlfaum und Rabapolamboge 1.40 Wtz.

Batist mit Vol.-Einsatz und Spitze 4.00 Wtz.
Weisse Unterröcke
Renforcé mit Batiststickerel 2.95 Wtz.

Reinwollene Doppels . . . Sensationspreis 88 Pf.
Reisekleiderstoffe
Rawntennis, reinwollen, waschicht 1.25 Wtz.

2 Serien ecrufarben, Reklamepreis 1.30, 1.38 Wtz.
Sonnenschirme
1 Serie gestreift Ghinó, sportbillig 2.65 Wtz.

Reisekörbe 3.65 Wtz.

- Reisehüllen, vorgezeichnet . . . 1.10 Wtz.
- Schirmhüllen, ba. 20 Pf.
- Wachstuch-Necessaires 48 Pf.
- Picknick-Dosen m. Trinkglas 98 Pf.
- Pompadours mit Sprungbügel. 1.90 Wtz.
- Brennapparate, Spiritus . . . 68 Pf.
- Brennscheren zum Klappen . . . 45 Pf.
- Seifendosen, Seifensalz 40 Pf.
- Bay-Rum, Kopfwasser 48 Pf.
- Brillantine, feinste Sorte 48 Pf.
- Parfümzerstäuber, Flasch. 58 Pf.
- Schuhcreme, alle Farben 15 Pf.
- Mundwasser, antiseptisch 42 Pf.

Klappstühle mit Beine 2.45 Wtz.

Renforcé mit Stickerel 1.10 Wtz.
Damenbeinkleider
Kaleform, Renforcé mit Batiststickerel . . . 1.40 Wtz.

Weißer Oberbarchent mit Boge 1.25 Wtz.
Anstandsrocke
Buntgestreifter Barchent mit Sattel u. Boge 1.25 Wtz.

Badetücher, Handtücher, Handschuhe, Mäntel, Kappen
Badewäsche
Bantoffeln, Anzüge, Frostierlappchen.

Rackets, Bälle
Tennis-Artikel
Rohrplattenkoffer, Bindleder-Reisetaschen.

Hängematten, 2.95-0.98 Wtz.

Messon & Waldschmidt
11 Wilsdrufferstrasse 11

Die sozial-anarchistische Bewegung
Die sozial-anarchistische Bewegung hat sich in den letzten Jahren sehr rasch verbreitet. Sie ist eine Bewegung der Zukunft, die die Freiheit des Einzelnen und die Freiheit der Nationen zum Ziel hat. Sie ist eine Bewegung der Gerechtigkeit, die die Rechte des Schwachen gegen die Willkür des Starken verteidigt. Sie ist eine Bewegung der Vernunft, die die Fiktionen der Religion und der Philosophie durch die Tatsachen der Naturgeschichte widerlegt. Sie ist eine Bewegung der Liebe, die die Feindschaft zwischen den Völkern durch die Brüderlichkeit ersetzt. Sie ist eine Bewegung der Hoffnung, die die Finsternis der Vergangenheit durch die Morgenröthe der Zukunft vertreibt. Sie ist eine Bewegung der Freiheit, die die Ketten der Tyrannei durch die Freiheit der Menschheit zerbricht. Sie ist eine Bewegung der Gerechtigkeit, die die Ungleichheit der Welt durch die Gleichheit der Menschheit beseitigt. Sie ist eine Bewegung der Vernunft, die die Irrthümer der Philosophie durch die Wahrheit der Naturgeschichte widerlegt. Sie ist eine Bewegung der Liebe, die die Feindschaft zwischen den Völkern durch die Brüderlichkeit ersetzt. Sie ist eine Bewegung der Hoffnung, die die Finsternis der Vergangenheit durch die Morgenröthe der Zukunft vertreibt. Sie ist eine Bewegung der Freiheit, die die Ketten der Tyrannei durch die Freiheit der Menschheit zerbricht. Sie ist eine Bewegung der Gerechtigkeit, die die Ungleichheit der Welt durch die Gleichheit der Menschheit beseitigt.